

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 65 (1947)
Heft: 64

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. - Telefon Nummer (081) 21600
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gef. Abonnementabträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. - Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.70, zwei Monate Fr. 5.70, ein Monat Fr. 3.70; Ausland: jährlich Fr. 28.70, - Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). - Annoncen-Regel: Publicitas AG. - Inserionsstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. - Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 25.00

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. - Téléphone numéro (081) 21600
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. - Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7 fr. 70; deux mois 5 fr. 70; un mois 3 fr. 70; étranger: fr. 28.70 par an - Prix du numéro 25 ct. (port en sus). - Règle des annonces: Publicitas S.A. - Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. - Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: s. fr. 50.

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amthlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Henri Girard, société anonyme, La Chaux-de-Fonds.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 118817-118841.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im Februar 1947.
Chile: Einfuhrzölle und Einfuhrformalitäten. Chili: Droits de douane et formalités d'importation.
France: Modification du tarif douanier.
Gran Bretagna: Importazione di scarpe di cuoio da signora.

Amthlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations

Es werden vermisst:

- Gült um Fr. 800, datiert den 1. Oktober 1882, Satz von 1880, haftend auf dem Wohnhaus Nr. 692 des GB. Schwyz, ohne verzinsbaren Vorgang und im gleichen Range mit Fr. 400, Ziffer 8; Debitor: Dominik Pfy; Kreditoren: Gotfried Märchy;
- Gült um Fr. 400, datiert den 1. Oktober, 1882, Satz vor 1880, haftend auf dem Wohnhaus Nr. 692 des GB. Schwyz, ohne verzinsbaren Vorgang und im gleichen Range mit Fr. 800, Ziffer 8; Debitor: Dominik Pfy; Kreditoren: Witwe Lindauer;
- Gült um Fr. 800, datiert den 14. September 1880, haftend auf dem Wohnhaus Nr. 692 des GB. Schwyz, mit einem verzinsbaren Vorgang von Fr. 1200, Ziffer 10; Debitor: Dominik Pfy; Kreditoren: Witwe Barbara Pfy.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, dieselben innert einem Jahre der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt würden. (W 180*)

Schwyz, den 12. März 1947.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

La Pretura del distretto di Leventina diffida l'eventuale possessore dei fogli principali delle due obbligazioni «Debito consolidato redimibile ticinese per opere pubbliche» 3 1/2 %, da 500 fr. cadauna, serie L. N° 10606 e 10608, a volerli produrre alla cancelleria della Pretura di Leventina, entro il 15 novembre 1947, sotto comminatoria di ammortamento. (W 182*)

Faido, 18 marzo 1947.

Il pretore: Avv. G. Cattaneo.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich - Zurich - Zurigo

Berichtigung.

Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 59 vom 12. März 1947, Seite 690). Das letzte Zitat lautet richtig SHAB. Nr. 51 vom 3. März 1947, Seite 602.

Nachtrag.

Gruber & Gall G.m.b.H., in Zürich (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1947, Seite 70). Das Geschäftsdomizil befindet sich Lindenstrasse 34, in Zürich 8 (eigenes Lokal).

27. Februar 1947. Waren verschiedener Art.

Emil Bosshard & Co., in Zürich 5, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 111 vom 14. Mai 1946, Seite 1454), Import, Export und Vertretungen in Waren verschiedener Art. Der Kommanditär Fritz Leber ist aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Kommandite und seine Prokura sind erloschen. Neu ist als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 2000 in die Gesellschaft eingetreten Hans Landolt, von und in Zürich. Derselben ist Einzelprokura erteilt. Neues Geschäftslokal: Merkurstrasse 84, in Zürich 7.

12. März 1947. Chemisch-technische Artikel usw.

Linocolor A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1945, Seite 1574), chemisch-technische Artikel aller Art usw. Die Generalversammlung vom 15. Februar 1947 hat auf dem Wege der Statutenrevision das Grundkapital von Fr. 10 000 durch Ausgabe von 80 Namenaktien zu Fr. 500 auf Fr. 50 000 erhöht, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Das Grundkapital ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Eine weitere Änderung der Statuten berührt die eingetragenen Tatsachen nicht.

13. März 1947. Kosmetische und pharmazeutische Produkte usw.

Urva A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1946, Seite 1886), Fabrikation von und Handel mit kosmetischen und pharmazeutischen Produkten usw. Die Generalversammlung vom 7. März 1947 hat auf dem Wege der Statutenänderung das Grundkapital von Fr. 50 000 durch Neuausgabe von 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 100 000 erhöht. Es ist nun eingeteilt in 100 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000.

13. März 1947. Technische Neuheiten.

LA PERNETTE A.G. (LA PERNETTE S.A.) (LA PERNETTE LTD.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 1. März

1947 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Herstellung und Vertrieb von technischen Neuheiten, Kauf und Verkauf, Import und Export von Handelszeugnissen, Ankauf und Verkauf von Patenten, Uebernahme von Vertretungen, die die Erreichung des Gesellschaftszweckes fördern oder erleichtern. Die Gesellschaft kann sich auch an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Jacques Secretan, von Lausanne, in Genf. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 79 in Zürich 1 (bei der Experta Organisations- und Revisions-Treuhand A.G.).

13. März 1947.

S.C.A.I. Spedizioni Cotoni Anonima Italiana, Milano, Succursale di Zurigo, in Zürich. Unter dieser Firma besteht eine Zweigniederlassung der Aktiengesellschaft «S.C.A.I. Spedizioni Cotoni Anonima Italiana», in Mailand, Galleria Ciarpaglini 37, welche im Firmenregister der Handelskammer von Mailand eingetragen ist. Die Statuten der Gesellschaft sind am 13. April 1945 letztmals revidiert worden. Die Gesellschaft dauert bis 31. Dezember 1960. Die Dauer der Gesellschaft kann verlängert werden. Zweck der Gesellschaft ist der Empfang und die Weiterbeförderung von Waren, hauptsächlich von Textil-Rohstoffen und -Fabrikaten sowie die Vornahme aller damit im Zusammenhang stehenden Transaktionen, insbesondere Verzollung, Klassifizierung und Kontrolle. Das Grundkapital beträgt L. 1 000 000, eingeteilt in 10 000 voll einbezahlte Namenaktien zu L. 100. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch Publikation in der «Gazzetta Ufficiale della Repubblica Italiana». Dem aus 5 bis 11 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Edilberto Cavallo, italienischer Staatsangehöriger, in Turin, als Präsident; Alfredo Tobler, italienischer Staatsangehöriger, in Mailand, als Vizepräsident; Guido Mosti, italienischer Staatsangehöriger, in Mailand, als Delegierter; Giulio Riva, italienischer Staatsangehöriger, in Mailand; Silvio Soldini, von Chiasso, in Mailand, und Egidio Gavazzi, italienischer Staatsangehöriger, in Mailand. Die Zürcher Zweigniederlassung wird vertreten durch Edilberto Cavallo, Präsident, Alfredo Tobler, Vizepräsident, und Guido Mosti, Delegierter des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift, sowie durch Dr. jur. Hugo Gut, von Obfelden, in Zürich, als Einzelprokurist, dessen Vertretungsbefugnis auf den Geschäftskreis dieser Zweigniederlassung beschränkt ist. Geschäftslokal: Pelikanstrasse 2, in Zürich 1 (beim Prokuristen Dr. jur. Hugo Gut).

13. März 1947.

Dampfbrennerei-Genossenschaft des Bezirkes Horgen, in Rüschlikon (SHAB. Nr. 217 vom 17. September 1934, Seite 2570). Diese Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 11. Februar 1947 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechts angepasste Statuten angenommen, wodurch die eingetragenen Tatsachen folgende Änderungen erfahren: Die Genossenschaft ist eine Verbindung von Landwirten aus dem Bezirk Horgen und bezweckt die Anschaffung von fahrbaren Brennereien mit Zubehör, um die Trester, überschüssigen Möste und Steinobst zu brennen. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Genossenschafter auf schriftlichem Wege. Jakob Welti-Nägeli und Otto Landis sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Walter Müller, bisher Vizepräsident und Quästor, bekleidet nur noch das Amt des Quästors; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Heinrich Hofmann, von und in Wädenswil, als Präsident; Heinrich Huber, von Oberrieden und Richterswil, in Oberrieden, als Vizepräsident; Walter Ehrismann, von und in Horgen, als Aktuar. Präsident oder Vizepräsident führen je mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

13. März 1947.

Elwa-Elektro A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 301 vom 26. Dezember 1945, Seite 3234), Erwerb und Verwertung von Erfindungen usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 17. Februar 1947 wurden neue Statuten festgelegt. Die Aktien lauten nun auf den Inhaber. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Dr. Wilhelm Frick, Emil Hüni und Ernst Göhner sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sowie die Prokura von Kurt Keller sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Ernst Imfeld, von Lungern (Obwalden), in Zürich, als Präsident, und Dr. Werner von Arx, von Olten, in Solothurn, als Mitglied. Sie führen Kollektivunterschrift. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun Löwenstrasse 3, in Zürich 1.

13. März 1947. Schaufensterfiguren usw.

Prodecor A.G. (Prodecor S.A.) (Prodecor Ltd.), bisher in Bern (SHAB. Nr. 120 vom 26. Mai 1945, Seite 1186). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 15. Januar 1947 wurden die ursprünglich vom 10. November 1938 datierten und am 27. Mai 1943 abgeänderten Statuten revidiert. Sitz der Gesellschaft ist nun Zürich, Zweck der Gesellschaft ist fortan die Fabrikation und der Vertrieb von Schaufensterfiguren, Reklameplastiken, Stukkaturen und die Tüftung aller damit im Zusammenhang stehender oder dem vorstehenden Zweck dienender Geschäfte. Die Gesellschaft kann im In- und Ausland Zweigniederlassungen errichten, sich bei anderen Unternehmungen des In- und Auslandes beteiligen, gleichartige oder verwandte Unternehmen erwerben oder errichten sowie alle Geschäfte eingehen und Verträge abschliessen, die geeignet sind, den Geschäftszweck der Gesellschaft zu fördern, oder die direkt oder indirekt mit ihm im Zusammenhang stehen. Ferner Fabrikation und Import von Puppen und Spielwaren, Kleinplastiken, Dekorationsartikeln aller Art.

Import-Export-Transit. Generalagentur der Firma «Rosa, Manichini, Attrezzi e Arridamenti Artistici S.A.», in Mailand. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt wie bisher Fr. 100 000. Es ist eingeteilt in 100 Stammaktien zu Fr. 500 und 100 Prioritätsaktien zu Fr. 500. Die letzteren geniessen in den Statuten festgesetzte, auf die Dividende und den Liquidationsanteil bezügliche Vorrechte. Die Aktien lauten alle auf den Namen. Die Gesellschaft hat anlässlich ihrer Gründung von Otto Haberer, von und in Bern, gemäss Bilanz per 31. Oktober 1938 Aktiven im Betrage von Fr. 51 444.35 und Passiven im Betrage von Fr. 26 444.35 zum Uebernahmepreis von Fr. 25 000 übernommen. Dieser wurde durch Hingabe von 50 voll liberierten Aktien der Gesellschaft getilgt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht neuerdings aus 1 bis 5 Mitgliedern. Dr. Richard Simon ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Einziger Verwaltungsrat ist nunmehr Dr. Rudolf Pfister, von Densbüren (Aargau), in Aarau. Er führt wie bisher Einzelunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an Ernst Glanzmann, von Marbach (Luzern), in Schönenwerd (Solothurn). Er zeichnet mit dem einzelunterschriftsberechtigten vorgenannten einzigen Verwaltungsrat. Geschäftsdomizil: Pelikanstrasse 37, in Zürich 1 (eigenes Lokal).

13. März 1947. Immobilien, technische Neuheiten usw.
Bernina Handels-Aktiengesellschaft Zürich, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 72 vom 27. März 1945, Seite 709), Fabrikation von «Bernina-Spielkarten» sowie die Beteiligung an Geschäften. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 6. März 1947 sind die Statuten abgeändert worden. Ihr Zweck ist nun An- und Verkauf von Immobilien, Erstellen von Bauten und deren Veräusserung sowie Fabrikation und Vertrieb technischer Neuheiten. Export und Import aller Waren. Neues Geschäftslokal: Bahnhofquai 7, in Zürich 1.

13. März 1947. Waren aller Art.
Max Müller G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1946, Seite 2974), Waren aller Art. Die Gesellschafterin Martha Müller ist nicht mehr Geschäftsführerin; ihre Unterschrift ist erloschen. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde gewählt Oskar Müller, von Uitikon a. A., in Mailand.

13. März 1947.
Obst- & Weinbaugenossenschaft vom Zürichsee, in Wädenswil (SHAB. Nr. 272 vom 19. November 1941, Seite 2322). Eduard Honegger ist aus dem Verwaltungsausschuss ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

13. März 1947. Getreide usw.
Rauch & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 195 vom 24. August 1942, Seite 1913), Getreide usw. Neues Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 83, in Zürich 1.

13. März 1947. Gummi, Asbest.
Karl Troxler, in Zürich (SHAB. Nr. 18 vom 22. Januar 1941, Seite 147), Gummi- und Asbestwaren. Neues Geschäftslokal: Seidengasse 13.

13. März 1947. Restaurationsbetrieb.
J. Odermatt-Grosch, in Zürich (SHAB. Nr. 169 vom 22. Juli 1939, Seite 1536), Restaurationsbetrieb. Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

13. März 1947. Farben.
Hans Badertscher, in Zürich (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1946, Seite 183), Dekorations- und Künstlerfarben. Zwischen dem Firmainhaber und seiner Ehefrau Emma, geborene Schärer, besteht Gütertrennung.

13. März 1947. Haushaltsartikel usw.
Emma Schwarz-Fierz, Nachf. von A. Fierz Erben, in Winterthur (SHAB. Nr. 271 vom 19. November 1934, Seite 3178), Küchen- und Haushaltsartikel. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

13. März 1947.
Odermatt & Frei, Autofahrschule & Mietwagen, in Zürich 8. Unter dieser Firma sind Karl Odermatt, von Dallenwil, in Zürich 8, und Johann Frei, von Diepoldsau, in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1947 ihren Anfang genommen hat. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Autofahrschule und Mietwagen. Münchaldenstrasse 26.

13. März 1947. Waren verschiedener Art.
P. u. H. Thon, Versandhaus Urania, in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Paul Thon und dessen Ehefrau Hedwig Thon, geborene George, beide deutsche Staatsangehörige, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1947 ihren Anfang genommen hat. Versand von Waren verschiedener Art. Uraniastrasse 22.

14. März 1947.
Leihkasse Stammheim, in Oberstammheim. Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1945, Seite 2734). Die Generalversammlung vom 19. November 1946 hat die Erhöhung des Grundkapitals von Fr. 180 000 auf Fr. 250 000 beschlossen durch Ausgabe von 700 Namenaktien zu Fr. 100. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. Februar 1947 wurden die Durchführung der Erhöhung festgestellt und die Statuten dementsprechend revidiert. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 250 000 und ist eingeteilt in 2500 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 100. Otto Witzig ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Konrad Deringer, von und in Oberstammheim. Er ist nicht zeichnungsberechtigt.

14. März 1947.
Bank in Zürich (Banque de Zurich), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1946, Seite 2092). Dr. Henry Bodmer ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Prokura von Hugo Schmidli ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt Heinrich Wegmann, von und in Zürich, und Dr. h. c. Carl Julius Aegg, von und in Zürich. Kollektivprokura ist erteilt an Alois Bucher, von Luzern, in Küssnacht (Zeh.).

14. März 1947.
Milchproduzentengenossenschaft Pfungen, in Pfungen (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1938, Seite 1338). Albert Eckert, bisher Aktuar, ist nun Kassier des Vorstandes; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und zugleich als Aktuar gewählt Hermann Steffen, von und in Pfungen. Der Präsident oder der Vizepräsident führen mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

14. März 1947. Bedarfsartikel der Baubranche.
Joseph Wormser Söhne, in Zürich 2, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 174 vom 29. Juli 1946, Seite 2274). Der Geschäftsbereich wird wie folgt umschrieben: Spezialgeschäft in Bedarfsartikeln der Baubranche, insbesondere Bauwerkzeuge und Maschinen, Handel mit Metallen und Metallfabrikaten, Maschinen- und Baugerätefabrik.

14. März 1947.
«Micafil» A.-G. Werke für Elektro-Isolation und Wicklerel-Einrichtungen, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 27 vom 3. Februar 1947, Seite 334). Dr. Harry Engler ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

14. März 1947. Kolonialwaren, Landesprodukte.
Ermanno Bachmann, in Zürich (SHAB. Nr. 114 vom 18. Mai 1943, Seite 1106), Kolonialwaren und Landesprodukte. Neues Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 83.

14. März 1947. Neuheiten aller Art.
Jb. Frei-Meyer, in Thalwil (SHAB. Nr. 16 vom 20. Januar 1944, Seite 154), Brennmaterialien. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Handel an gros mit Neuheiten aller Art.

14. März 1947. Altstoffe.
J. Grubenmann, in Neftenbach. Inhaber dieser Firma ist Jakob Grubenmann, von Schlatt-Haslen (Appenzell I.-Rh.), in Neftenbach. Altstoffsammlung. Weacherstrasse 343.

14. März 1947. Bau von Industrieanlagen.
Max Theodor Schoenenberger, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Max Theodor Schoenenberger, von Zürich, in Zürich 8. Ingenieurbureau für den Bau von Industrieanlagen. Kirchgasse 3.

14. März 1947. Südfrüchte, Gemüse.
Arrigo Monti, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Arrigo Monti, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 5. Import und Export sowie Handel an gros in Südfrüchten und Gemüse. Ausstellungsstrasse 39.

14. März 1947. Chemiserie, Bonneterie.
A. Bissegger, in Winterthur (SHAB. Nr. 215 vom 14. September 1945, Seite 2214), Chemiserie und Bonneterie. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

14. März 1947.
Aktiengesellschaft für Lederverarbeitung, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 117 vom 20. Mai 1938, Seite 1129). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. Januar 1947 wurde die Gesellschaft aufgelöst. Die Firma wird, nachdem ihre Liquidation durchgeführt worden ist, im Handelsregister gelöscht.

14. März 1947. Lebensmittel, Textilfabrikate.
Poska, Aldo Pozzy & Co., in Zürich 7. Unter dieser Firma sind Aldo Pozzy, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und dessen Ehefrau Marta Pozzy, geborene Klebank, als Kommanditistin mit einer Kommanditsumme von Fr. 25 000, beide von und in Poschivo, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1947 ihren Anfang genommen hat. Die Vormundschaftsbehörde der Gemeinde Poschivo hat am 24. Februar 1947 ihre Zustimmung im Sinne von Art. 177 ZGB erteilt. Import und Export in Lebensmitteln und Textilfabrikaten. Lunastrasse 6 (eigenes Lokal).

14. März 1947. Gips-, Stukkaturgeschäft.
Gebrüder Wolf, in Uetikon am See, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 123 vom 31. Mai 1937, Seite 1253), Gips- und Stukkaturgeschäft. Neu sind als Gesellschafter eingetreten: Rudolf Wolf junior, von Gossau (Zürich), in Zollikon; Siegfried Wolf, von Uetikon am See, in Männedorf; und Josef Wolf, von Uetikon am See, in Stäfa. Die Firma wird abgeändert in **Gebrüder Wolf & Söhne**.

14. März 1947. Chemisch-technische Produkte usw.
Oxyda A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1947, Seite 242), chemisch-technische Produkte usw. Neues Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 88 in Zürich 1.

14. März 1947.
Foto Geeser, in Zürich (SHAB. Nr. 201 vom 30. August 1943, Seite 1945), Photohandlung und -atelier. Neues Geschäftslokal: Schaffhauserstrasse 342.

14. März 1947.
Buchdruckerei & Verlag Stampfenbach A.-G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 79 vom 6. April 1945, Seite 782). Neues Geschäftsdomizil: Arbenzstrasse 20 in Zürich 8 (eigenes Lokal).

14. März 1947.
Buchdruckerei B. Riemer, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Bernhard Riemer, von Zürich, in Zürich 3. Buchdruckerei. Zurlindenstrasse 55.

14. März 1947.
Laubscher & Kistler, manufacture de cravates, in Zürich 6, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 133 vom 11. Juni 1946, Seite 1734). Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Einzelfirma «W. Laubscher, Manufacture de cravates» in Zürich, übernommen.

14. März 1947.
W. Laubscher, Manufacture de cravates, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Jean Walter Laubscher, von Täuffelen (Bern), in Zürich 4. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Laubscher & Kistler, manufacture de cravates», in Zürich 6. Fabrikation, Verkauf und Export von Krawatten. Möhrlistrasse 120.

Bern — Berne — Berna Bureau Aarberg

13. März 1947. Restaurant.
Wwe. Bertha Balmer, in Lyss, Betrieb eines Restaurants (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1934, Seite 1935). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Bureau Bern

14. März 1947. Transport-, Versicherungs-, Lager- und Kommissionsgeschäfte.

Bryner & Co. limited liability company (Bryner & Co. S. à r. l.), in Bern. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 7. März 1947 wurde, mit Ermächtigung des Regierungsrates des Kantons Bern als kantonaler Aufsichtsbehörde, gemäss Art. 31. HRegV., laut Beschluss vom 14. März 1947, unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet, welche bezweckt: Die Tätigkeit von Schiffs- und allgemeinen Transportgeschäften sowie von Versicherungs-, Lager- und Kommissionsgeschäften und allen andern einschlägigen Unternehmungen des Handels. Die Gesellschaft kann sich auch an allen andern Unternehmungen der Schweiz oder des Auslandes beteiligen, gleiche oder ähnliche Unternehmungen erwerben oder errichten. Die Gesellschaft übt ihre Tätigkeit vor allem in China und in den Nachbarländern Chinas aus. Sie unterhält Zweigniederlassungen in Shanghai, Tientsin, Peking, Dairen, Mukden, Changchun und Harbin; sie kann in der Schweiz und im Ausland weitere Zweigniederlassungen errichten. Die Gesellschaft errichtet Zweigniederlassungen in Shanghai, in Nordchina und in der Mandschurei durch Uebernahme und Weiterführung folgender drei unter den Nrn. 442, 441 und 346 beim Schweizerischen Generalkonsul in Shanghai eingetragenen Unternehmungen: a) «Bryner & Co. Limited Liability Company», in Shanghai; b) «Bryner & Co. Limited Liability Company», in Tientsin und Zweigniederlassung in Peking; c) «Bryner & Co.», in Harbin und Zweigniederlassung in Mukden, Dairen und Changchun. Das Gesellschaftskapital beträgt

Fr. 100 000. Gesellschafter sind Léonide Bryner, von Möriken (Aargau), in Shanghai (China), mit einer Stammeinlage von Fr. 27 000; Boris Bryner, von Möriken (Aargau), in Harbin (Mandschurei), mit einer Stammeinlage von Fr. 27 000; Vera Bryner, von Möriken (Aargau), in San Franzisko (USA.), mit einer Stammeinlage von Fr. 14 000; Irene Bryner, von Möriken (Aargau), in San Franzisko (USA.), mit einer Stammeinlage von Fr. 13 000; Nina Ostroumov, geborene Bryner, Schweizer Bürgerin, aus Möriken (Aargau), Ehefrau des Alexander Ostroumov, nachgegangen, in Tientsin (Nordchina), mit einer Stammeinlage von Fr. 10 000; Alexander Ostroumov, russischer Staatsangehöriger, in Tientsin (Nordchina), mit einer Stammeinlage von Fr. 9 000. Die Mitteilungen und Einberufungen zu den Generalversammlungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und in den «North China Daily News», in Shanghai. Boris Bryner, Alexander Ostroumov, beide vorgenannt, und Waldemar Luchsinger-Faesy, von Glarus, in Bern, sind Geschäftsführer mit Einzelunterschrift. Das Geschäftsdomicil befindet sich an der Flurstrasse 35, in Bern (bei Waldemar Luchsinger-Faesy).

Bureau Biel

9. Januar 1947. Automobile, Motorräder, Velos.
Fritz Hasler & Cie., in Biel. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. Januar 1947 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Friedrich Hasler senior, und Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 1000 ist Fritz Hasler junior, beide von Männedorf, in Biel. Die Gesellschaft hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Fritz Hasler», in Biel, übernommen. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Fritz Hasler junior. Uebnahme des unter der bisherigen Einzelfirma «Fritz Hasler» betriebenen Geschäftes und insbesondere Handel mit und Vermietung von Automobilen, Motorrädern und Velos und Führung der Garage «Apollo», sowie einer Reparaturwerkstätte. Kontrollstrasse 5 und 8.

9. Januar 1947. Velo, Motorrad- und Automobilwerkstätte.
Fritz Hasler, in Biel, Betrieb einer Velo-, Motorrad- und Automobilwerkstätte (SHAB. Nr. 66 vom 19. März 1940, Seite 522). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neu gegründete Kommanditgesellschaft «Fritz Hasler & Cie.», in Biel.

Bureau Burgdorf

14. März 1947. Landwirtschaftliche Werkzeuge usw.
Ch. Mosimann, in Heimiswil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Christian Mosimann, von Lauperswil, in Heimiswil. Vertrieb von landwirtschaftlichen Werkzeugen und weiteren landwirtschaftlichen Gebrauchsartikeln sowie von Futtermitteln. Wirtenmoos, Gemeinde Heimiswil.

14. März 1947. Wirtschaft, Weinhandel.
Salvador Gibert, in Burgdorf, Café «Barcelona» und Weinhandlung (SHAB. Nr. 264 vom 12. November 1931). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bureau Interlaken

13. März 1947. Papier usw.
Karl Wiesendanger, in Unterseen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Karl Wiesendanger, von Zürich, in Unterseen. Handel mit Papier und Papierwaren en gros. Spielmatte.

14. März 1947. Chemisch-technische Produkte.
K. Wittwer, in Matten. Inhaber dieser Einzelfirma ist Karl Wittwer, von Reichenbach bei Frutigen, in Matten. Handel mit chemisch-technischen Produkten. Brunngrasse.

Bureau Laufen

1. März 1947. Chemische Produkte.
Conrad Krüsi & Co., in Laufen. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. März 1947 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Conrad Krüsi, von Speicher (Appenzell), in Laufen, gütlich getrennter Ehegatte der Josefine, geborene Bertollo. Kommanditärin mit einer Kommandite von Fr. 10 000 ist Adèle Bertollo, von Italien, in Laufen. Herstellung und Vertrieb chemischer Produkte. Hauptstrasse 17.

Bureau Saanen

13. März 1947.
Spar- & Leihkasse in Thun, Filiale Gstaad, Zweigniederlassung in Gstaad, Gemeinde Saanen (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1947, Seite 346), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Thun. Für die Filiale in Gstaad sind kollektiv mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten zeichnungsrechtlich die Prokuristen Walter Urfer, von Burgistein, Werner Maurer, von Schmiedrued, und Fritz Luginbühl, von Bowil; alle in Thun.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

14. März 1947.
Obstweingensenschaft Oberdiessbach, in Oberdiessbach (SHAB. Nr. 128 vom 4. Juni 1943, Seite 1259). Aus dem Vorstand (Verwaltungsausschuss) sind wegen Todes Gustav Moser, Präsident, und wegen Austritts Gottfried Herzog, Vizepräsident, ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Vorstand wurden gewählt: als Präsident Gottfried Sägger, von Aarwangen, in Oberdiessbach, bisher Sekretär; als Vizepräsident Gottfried Hubacher, von Urtenen, in Oberdiessbach; als Sekretär Jakob Hofer, von Arni bei Biglen, in Oberdiessbach. Zeichnungsrechtlich sind Präsident, Vizepräsident und Sekretär des Vorstandes je zu zweien.

14. März 1947.
Alpgenossenschaft Ilmboden-Schafmatt-Bernerschild, in Niederwichtlach (SHAB. Nr. 156 vom 9. Juli 1931, Seite 1507). Diese Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 14. März 1942 ihre Statuten revidiert und den Vorschriften des neuen Obligationenrechts angepasst. Die Genossenschaft haften hinter dem Genossenschaftsvermögen persönlich und solidarisch. Die Bekanntmachungen erfolgen im Amtsanzeiger von Konolfingen, soweit nicht von Gesetzes wegen die Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorgeschrieben ist. Aus der Verwaltung ist infolge Todes ausgeschieden der Präsident Ernst Marti, dessen Unterschrift erloschen ist. Die Verwaltung besteht aus Hans Hofer, von Arni bei Biglen, in Oppligen, als Präsident, bisher Vizepräsident/Kassier; Hans Hofmann, von Worb, in Richigen zu Worb, als Vizepräsident/Kassier, und Paul Hofer, von Arni bei Biglen, in Oberdiessbach, als Sekretär (bisher). Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

14. März 1947. Baugeschäft.
Gebr. Lüthi, in Münsingen, Baugeschäft, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1945, Seite 591). Die Gesellschaft ist mit dem 1. März 1947 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «Rud. Lüthi & Sohn», in Münsingen.

14. März 1947. Baugeschäft.
Rud. Lüthi & Sohn, in Münsingen. Rudolf Lüthi und Hans Lüthi, beide von Lauperswil, in Münsingen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1947 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Gebr. Lüthi», in Münsingen, übernommen hat. Baugeschäft. Agassae.

14. März 1947. Bäckerei usw.
Paul Lehmann, bisher in Bern (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1936, Seite 1522). Die Firma hat ihren Sitz nach Schlosswil verlegt. Inhaber ist Paul Lehmann, von Langnau i. E., in Schlosswil. Bäckerei und Handlung.

Glarus — Glaris — Glarona

27. Februar 1947. Spinnerei, Färberei usw.
Bebé A. G. Linthal, in Linthal. Laut öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 17. Februar 1947 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb von Kamm- und Streichgarnspinnereien, Zwirnereien und Färbereien, insbesondere die Weiterführung des Betriebes der Kommanditgesellschaft «Bebé & Co.», in Linthal, und die Beteiligung bei andern Unternehmungen dieser Branche; ferner den Handel mit Textilprodukten aller Art im In- und Ausland. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Forderungsabtretungen voll liberriert sind. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der Kommanditgesellschaft «Bebé & Co.», in Linthal, gemäss Bilanz per 31. Dezember 1946 mit einem Aktivenbestand von Fr. 1 185 564.13 und einem Passivenbestand von Fr. 1 149 173.75. Ein Kaufpreis ist nicht zu entrichten. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Albert Friedrich Bebé, von Turgi und Thalwil, in Zürich, als Präsident, und Hans Heinrich Bebé, von Turgi und Thalwil, in Linthal. Die beiden Verwaltungsratsmitglieder zeichnen einzeln. Einzelprokura ist erteilt an Gabriel Zweifel, von und in Linthal. Domicil: im Fabrikbureau.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

13. März 1947. Holzbearbeitungsmaschinen.
Hungerbühler & Rudin, in Romanshorn. Unter dieser Firma sind Ernst Hungerbühler, von Romanshorn, in Freidorf, und Kurt Rudin, von Giebenach (Basel-Land), in Romanshorn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1947 ihren Anfang nehmen wird. Die Vertretung der Firma erfolgt ausschliesslich durch den Gesellschafter Ernst Hungerbühler. Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen und Handel damit. Badstrasse.

13. März 1947. Inkaasso, Liegenschaften usw.
Fröhlich & Lienhard, in Frauenfeld. Unter dieser Firma sind Paul Fröhlich, von Lommis, und Karl Lienhard, von Winterthur, beide in Islikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 15. März 1947 ihren Anfang nehmen wird. Inkaasso-, Informations- und Stellenvermittlungsbureau. Liegenschaftshandel. Rathausplatz, im Schloss.

13. März.
A. Etter-Egloff Teigwarenfabrik A. G., in Weinfeld (SHAB. Nr. 18 vom 17. Januar 1947, Seite 174). Gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 11. Februar 1947 wurden die Artikel 5 und 13 der Statuten revidiert. Die publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

13. März 1947. Bekleidung.
W. Heinz, in Kreuzlingen, Bekleidungshaus und chemische Reinigungsanstalt (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1946, Seite 8549). Die Firma hat die chemische Reinigungsanstalt aufgegeben.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

8 marzo 1947. Ghlaia, garage.
Ambrosini e Co, con sede in Lodrino, società in nome collettivo (FUSC. del 27 febbraio 1945, N° 48, pagina 475). Il socio Maria Luisa Antognini, di Francesco, avendo raggiunto la maggior età non è più rappresentata dal padre Francesco Antognini. La firma di quest'ultimo resta quindi estinta. Mosé Ambrosini è deceduto. Fin all'iscrizione della nuova composizione della società, il socio defunto viene sostituito dagli suoi eredi: Rosa, vedova Mosé Ambrosini, da ed in Lodrino, ed i figli: Imilda, maritata Zanetti, da Ponte Tresa, in Lodrino; Lino, Ugo, Maria Ambrosini, da ed in Lodrino; Luisa, maritata Tomasetti, da Avegno, in Murallo. La società è pertanto vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva di tutti gli eredi con quella del socio Maria Luisa Antognini.

Ufficio di Lugano

13 marzo 1947.
Società Cooperativa tra produttori e consumatori «Migros», in Lugano (FUSC. del 28 agosto 1938, N° 200, pagina 2048). L'amministrazione della società, nella sua seduta del 10 marzo 1947, ha nominato procuratori Willy Oechslin, di Erwin, da Sciaffusa, in Lugano; e Alberto Bertschi, di Alberto, da Zurigo, in Lugano, con diritto di firma collettiva tra loro o con uno degli aventi già diritto.

13 marzo 1947. Macchine, utensili, ecc.
Morama S. A., in Lugano. Sotto questa ragione sociale si è costituita in data 5 marzo 1947 una società anonima avente per scopo la rappresentanza ed il commercio di macchine, utensili, prodotti meccanici e metallurgici. Gli statuti portano la medesima data. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, liberate in ragione del 40% (20 000 fr.). Le comunicazioni sociali vengono fatte a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio di amministrazione è composto da uno a tre membri, attualmente da uno solo nella persona di Guido Bianchi, fu Ernesto, da Vacallo, in Chiasso, con diritto di firma individuale. Recapito via P.-Pambio 1.

Distretto di Mendrisio

12 marzo 1947.
Enrico Carmellini, Osteria Internazionale, in Pedrinate, osteria e coloniali (FUSC. del 1° maggio 1914, N° 109, pagina 743). La ditta è cancellata per cessazione del commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

12 mars 1947. Scierie, etc.
Isaac Pasche, à Saubraz, scieur et marchand de bois (FOSC. du 14 février 1919, N° 87). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

12 mars 1947. Bois, scierie.
G. Bonard et ses Fils, à Saubraz. Georges-Henri, fils d'Armand, et ses deux fils Georges-Armand-Jules et Marcel-Jaques-Samuel, tous trois de Croy et Romalmontier, à Saubraz, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} février 1947. L'associé Georges Bonard, père, a seul la signature individuelle. Marchands de bois, exploitation de la scierie de Saubraz.

Bureau de Cossonay

12 mars 1947. Complément.
Société du Battoir à grains de Bettens, à Bettens, société coopérative (FOSC. du 4 mars 1947, N° 52, page 615). Ensuite de la révision de ses statuts, la société a changé sa raison sociale, qui était jusqu'ici **Société de la machine à battre de Bettens**.

Bureau de Lausanne

11 mars 1947.
Société Charbonnière de Prilly S. A., à Prilly. Suivant acte authentique et statuts du 11 mars 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but la vente en Suisse de tous combustibles quelconques. Elle peut s'intéresser à toutes opérations commerciales, industrielles ou financières, mobilières et immobilières, de même qu'à toutes représentations en rapport avec son but. Le capital social est de 100 000 fr., divisé en 100 actions de 1000 fr., au porteur. Il est libéré jusqu'à concurrence de 40 000 fr. Il a été créé 20 bons de jouissance au porteur, sans valeur nominale. Ces bons donnent droit à une part du bénéfice net. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce, les convocations dans la Feuille officielle suisse du commerce ou, lorsque les noms ou adresses de tous les actionnaires sont connus, par lettres recommandées. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Il est composé de: Marcel Reymond, de Valeyres-sous-Rances et du Chenit (Vaud), président, et Jean Baumann, de Schüpfen (Berne), les deux à Lausanne, lesquels engagent la société par leur signature collective à deux. Bureaux: route de Cossonay «Villa Florimont».

13 mars 1947. Immeubles.
La Charbonnière S. A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 3 janvier 1946, page 5). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 12 mars 1947, la société a décidé: 1° de transformer les 60 actions nominatives de 500 fr. composant le capital de 30 000 fr., entièrement libéré en 30 actions au porteur de 1000 fr.; 2° de porter le capital de 30 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 20 actions nouvelles de 1000 fr. au porteur, entièrement libérées; 3° de modifier les statuts en conséquence et de les mettre en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée est convoquée par insertion dans ce journal. L'administration se compose de 1 à 3 membres. Chaque administrateur engage la société par sa signature individuelle. Le conseil est composé de: Godetroy de Charrière (inscrit), désigné comme président, et William de Rham, de Giez, à Lausanne, secrétaire; ils engagent la société par leur signature individuelle.

13 mars 1947.
Fiduciaire de Révision et de Comptabilité André Walther, à Lausanne. Le chef de la maison est André Walther, de Chigny sur Morges (Vaud), à Lausanne. Toutes fonctions fiduciaires. Organisation, révision et expertises comptables. Tenue de comptabilités. Consultations et formalités en matière fiscale. Constitution, administration et liquidation de sociétés. Place Bel-Air 2.

13 mars 1947. Immeubles.
Coteau Riponne A., à Lausanne, affaires immobilières, société anonyme (FOSC. du 10 février 1947, page 414). Suivant acte authentique de son assemblée générale extraordinaire du 7 mars 1947, la société a modifié ses statuts. Elle est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. L'unique administrateur inscrit est John Heimann; il engage la société par sa signature individuelle.

13 mars 1947. Immeubles.
Coteau Riponne B., à Lausanne, affaires immobilières, société anonyme (FOSC. du 10 février 1947, page 414). Suivant acte authentique de son assemblée générale extraordinaire du 7 mars 1947, la société a modifié ses statuts. Elle est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. L'unique administrateur inscrit est John Heimann; il engage la société par sa signature individuelle.

13 mars 1947.
Société Immobilière L'Etoile, à Lausanne (FOSC. du 19 mars 1940, page 524), société anonyme. Le bureau de la société est transféré: avenue Belle Fontaine 2 (chez Experta, Société Fiduciaire S. A.).

13 mars 1947.
Fotisch frères, Société anonyme, entreprise générale de musique et d'édition, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 14 juin 1946, page 1785). Les pouvoirs de Maurice Fotisch, fondé de pouvoir, sont éteints; sa signature est radiée.

13 mars 1947. Immeubles.
Les Grandes Roches A. S. A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 11 décembre 1945, page 3089). Le bureau de la société est transféré: avenue de Belle Fontaine 2 (chez Experta, Société Fiduciaire S. A.).

13 mars 1947.
«MAXIMUS-Vins» M. Viret, à Lausanne. Le chef de la maison est Maurice Viret, allié Magnan, de Lucens (Vaud), à Lausanne. Commerce, importation, exportation de vins, spiritueux et liqueurs. Route de Genève 60.

13 mars 1947. Matières premières, jouets, etc.
FULGUREX S. A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 7 mars 1947, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but: l'importation, l'exportation, l'achat et la vente de toutes matières premières et produits manufacturés, notamment de jouets. La société peut assumer des participations à toutes entreprises similaires. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur. Il est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par insertion dans cet organe. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Alfred Simonet, de Galmiz (Fribourg), à Lausanne. Bureau: rue du Midi 2 (dans les bureaux de Alfred Simonet, agent d'affaires).

Bureau de Morges

12 mars 1947. Chaussures.
A. Bettens, à Morges. Le chef de la maison est Alois Bettens, de Corsier (Vaud), à Morges. Commerce de chaussures et réparations. Rue de la Gare 26.

12 mars 1947. Café.
H. Masson, à Ecublens par Renens. Le chef de la maison est Emile-Henri Masson, de et à Ecublens par Renens, y domicilié. Exploitation du Café du Pontet.

12 mars 1947.
Section de Bussigny de la Société vaudoise d'agriculture, de viticulture et Agricola, à Bussigny sur Morges. Sous cette raison sociale, il a été constituée une société coopérative, qui a pour but de sauvegarder les intérêts d'ordre économique et social de ses membres par le moyen de l'entraide coopérative. A cet effet, elle se propose plus particulièrement: a) d'acheter des articles nécessaires à l'exploitation agricole et viticole; b) de mettre en valeur des produits agricoles; c) de développer chez ses membres les connaissances professionnelles et l'esprit coopératif en organisant notamment des conférences, cours et concours. La société est affiliée à la Société cantonale vaudoise d'agriculture, de viticulture et Agricola, avec siège à Lausanne. Ses statuts portent la date du 26 janvier 1947. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements pris par la société, lesquels sont uniquement garantis

par la fortune sociale. Les publications sont faites dans la Feuille des Avis officiels du canton de Vaud, en tant que la loi n'exige pas qu'elles aient lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 7 ou 9 membres. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Le président est Louis Barraud, de Bussigny sur Morges et Villars-Tiercelin, à Bussigny sur Morges; secrétaire/caissier: Charles Pittet, de Bussigny sur Morges et Pampigny, à Bussigny sur Morges.

12 mars 1947. Epicerie, mercerie, etc.
Rosa Clément, à Colombier sur Morges. Le chef de la maison est Rosa-Marguerite Clément, née Valsecchi, de Cuarnens et L'Isle, à Colombier sur Morges, épouse conventionnellement séparée de biens et dûment autorisée de Louis-Eugène Clément. Epicerie, mercerie, quincaillerie.

Wallis — Valais — Valèse
Bureau de St-Maurice

11 mars 1947. Garage, etc.
Jean Ramony, à Martigny-Bourg, exploitation d'un garage, sous l'enseigne «Garage des Alpes» et atelier de réparations (FOSC. du 17 août 1943, page 1856). La raison est radiée par suite de décès du titulaire. L'actif et le passif ont été repris par la société «V^e Jean Ramony et Cie», ci-après inscrite, à Martigny-Bourg.

11 mars 1947. Garage, etc.
V^e Jean Ramony et Cie, à Martigny-Bourg. Marguerite Ramony, veuve de Jean, née Martin, de Liddes, et Marius Masotti, d'Italie, les deux à Martigny-Bourg, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mars 1947. La société a repris l'actif et le passif de la maison «Jean Ramony», à Martigny-Bourg, qui est radiée. Exploitation d'un garage sous l'enseigne «Garage des Alpes» et atelier de réparations.

12 mars 1947.
Jules Ducrey et Cie, Pépinières, Leytron, à Leytron. Jules Ducrey, de Chamson, à Leytron, et Otto Vetter, de Stein am Rhein, à Lausanne, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1947. La société est engagée par la signature collective des deux associés. Exploitation d'un commerce de pépinières américaines et pépinières d'arbres fruitiers.

Genève — Genève — Ginevra

10 mars 1947.
Garage de Montchoisy S. A. Genève, à Genève (FOSC. du 12 mars 1946, page 768). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 7 mars 1947, ladite société a décidé: 1° de porter son capital social de 20 000 fr. à 100 000 fr. par l'émission de 80 actions nouvelles de 1000 fr. chacune, au porteur; 2° de convertir les 40 actions anciennes de 500 fr. nominatives, en 20 actions au porteur de 1000 fr. par l'échange de 2 actions anciennes contre une nouvelle; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social, entièrement libéré, est de 100 000 fr., divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

11 mars 1947. Titres ou valeurs, etc.
Sinaco S. A., à Genève. Suivant acte authentique du 7 mars 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, l'administration et le placement de titres ou valeur, ainsi que toutes transactions et opérations financières, commerciales, industrielles et immobilières se rattachant au but social. La société s'interdit de faire appel au public pour tout dépôt de fonds. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Georges Liodet, de Genève, à Carouge, est unique administrateur; il signe individuellement. Procuration individuelle est conférée à Georges Vuataz, de et à Genève. Adresse: rue du Rhône 29 (régie Edouard Chamay et Charles Jornot S. A.).

12 mars 1947. Articles métalliques en série.
OXAL Oechslin AL, à Genève. Le chef de la maison est Albert-Edouard Oechslin, de et à Genève. Fabrication d'articles métalliques en série, traitement et finition. Rue du Stand 20.

12 mars 1947. Voitures automobiles.
J. Hulliger, à Genève. Le chef de la maison est Hans soit Jean-Erich Hulliger, de Heimiswil (Berne), à Genève. Achat, vente, échange de voitures automobiles, neuves et d'occasion. Rue Dubois-Melly 2.

12 mars 1947. Epicerie-laiterie.
François Descombes, à Genève, commerce d'épicerie-laiterie (FOSC. du 19 février 1930, page 365). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

12 mars 1947. Organisation de bureaux, etc.
Comptoir Technique et Commercial S. A., à Genève, études techniques pour l'organisation de bureaux, le commerce, la représentation, l'importation et l'exportation de tous articles, etc. (FOSC. du 18 décembre 1937, page 2787). Locaux: rue du Lac 15.

12 mars 1947. Tailleurs et confections.
Adler Société Anonyme, à Genève, commerce de tailleurs et confections, etc. (FOSC. du 18 février 1947, page 485). Les locaux sont: rue du Marché 1.

12 mars 1947. Combustibles.
Auguste Portier S. A., à Genève, combustibles liquides et solides (FOSC. du 4 février 1947, page 348). Walter Kaufmann, de et à Bâle, a été nommé fondé de pouvoir. Il engage la société en signant collectivement avec l'administrateur Auguste Portier (inscrit) dont les pouvoirs sont modifiés en conséquence. Il n'est rien changé à la signature individuelle conférée à l'administrateur et président du conseil Fritz Gerspach (inscrit).

12 mars 1947.
Société de la Laiterie de Vessy-Pinchat, à Vessy, commune Veyrier, société coopérative (FOSC. du 23 avril 1937, page 958). Cette société a, suivant décision de son assemblée générale du 15 février 1947, décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Henri Girard, société anonyme, La Chaux-de-Fonds

Liquidation et avis aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 O.R.

Deuxième publication

Les actionnaires de Henri Girard, société anonyme à La Chaux-de-Fonds ont voté la dissolution de la société et sa mise en liquidation.

Les créanciers sont sommés de produire leur créance dans un délai expirant le 31 mars en mains du liquidateur, Monsieur Hans Freuler, expert comptable, Conslita-Fiduciaire, Aeschengraben 29, à Bâle. (A.A. 73^a)

Bâle, le 15 mars 1947.

Hans Freuler.

Edgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 119317. Hinterlegungsdatum; 28. Februar 1947, 17¼ Uhr.
A. Dürr & Co. Aktiengesellschaft, Konradstrasse 12—14, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Feuerzeuge und Raucherutensilien.

DUFLAME

Nr. 119318. Hinterlegungsdatum: 8. November 1946, 17¼ Uhr.
Dr. Franz Eimiger sei. Erben, Zinggertorstrasse 2, Luzern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 61593. Die
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Mai 1946 an.

Pharmazeutische Produkte.

PERULAN

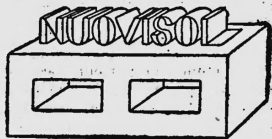
Nr. 119319. Hinterlegungsdatum: 16. November 1946, 18 Uhr.
Hermann Keller, Pestalozzistrasse 16, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Backhilfsmittel zur Verfeinerung und Volumenvergrößerung des Gebäckes.

Voluma mürb

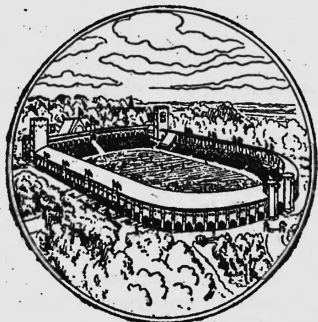
N° 119320. Data di deposito: 13 dicembre 1946, ore 18½.
Luigi Semini, via Sorengo 36, Lugano; Bruno Rusca, via E. Bossi 6, Chiasso;
Silvio Rusca, via C. Cantù, Lugano; Albertò Gianini, via Sione, Lugano
(Svizzera). — Marca di fabbrica.

Prodotti conglomerati di fibre vegetali per costruzioni e parti di costruzioni.



Nr. 119321. Hinterlegungsdatum: 23. Dezember 1946, 8 Uhr.
Carl Tore Lindström mit Firma Albert Hotzen & Co., Klarabergsgatan 56,
Stockholm (Schweden). — Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren.



STADION

N° 119322. Date de dépôt: 15 janvier 1947, 20 h.
Marcel Moret, commerçant, Hauteville; Robert Papaux, représentant, Au
Pratzet, Treyvaux (Fribourg, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Mangeoire à sec pour volailles.

PIC PIC

Nr. 119323. Hinterlegungsdatum: 22. Januar 1947, 19 Uhr.
Richard Guyer & Cie., Claridenstrasse 36, Zürich 2 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Spitzen, Stoffe aller Art, Mercerieartikel, Kleiderfurnituren, insbesondere
Knöpfe und deren Bestandteile.

RIGUR

N° 119324. Date de dépôt: 10 février 1947, 19 h.
Carlo Pulejo, avenue Mon-Loisir 11, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produit anti-rhumatismal.

REP PUROL ROL

Nr. 119325. Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1947, 18 Uhr.
Sandoz AG. (Sandoz S.A.) (Sandoz Ltd.), Basel (Schweiz).
Fabrikmarke.

Fixiermittel für Pigmente.

DELUFIX

Nr. 119326. Hinterlegungsdatum: 27. Februar 1947, 18 Uhr.
Sandoz AG. (Sandoz S.A.) (Sandoz Ltd.), Basel (Schweiz).
Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 64119. Die Schutzfrist aus
der Erneuerung läuft vom 27. Februar 1947 an.

Chemische Produkte für die Industrie, Anilin- und andere Farbstoffe, Textil-
fasern, Gespinste und Gewebe aller Art.

CELCOT

Nr. 119327. Hinterlegungsdatum: 27. Februar 1947, 18 Uhr.
Sandoz AG. (Sandoz S.A.) (Sandoz Ltd.), Basel (Schweiz).
Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 64121. Die Schutzfrist aus
der Erneuerung läuft vom 27. Februar 1947 an.

Chemische Produkte für die Industrie, Anilin- und andere Farbstoffe, Textil-
fasern, Gespinste und Gewebe aller Art.

PASSIFIL

Nr. 119328. Hinterlegungsdatum: 27. Februar 1947, 18 Uhr.
Sandoz AG. (Sandoz S.A.) (Sandoz Ltd.), Basel (Schweiz).
Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 64122. Die Schutzfrist aus
der Erneuerung läuft vom 27. Februar 1947 an.

Chemische Produkte für die Industrie, Anilin- und andere Farbstoffe, Textil-
fasern, Gespinste und Gewebe aller Art.

SANDOFIL

Nr. 119329. Hinterlegungsdatum: 15. Februar 1947, 13 Uhr.
Albert Stoll, Koblenz (Aargau, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. —
Uebertragung und Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke
Nr. 64193 der früheren Firma Albert Stoll, Koblenz. Die Schutzfrist aus
der Erneuerung läuft vom 15. Februar 1947 an.

Drehstühle, Stahlrohrmöbel, Möbel aus Holz und Stahl aller Art.



Nr. 119330. Hinterlegungsdatum: 20. Februar 1947, 18 Uhr.
Langendorf Watch Co., Langendorf (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren, deren Bestandteile und Etuis.

Sanco

Nr. 119331. Hinterlegungsdatum: 20. Februar 1947, 18 Uhr.
Langendorf Watch Co., Langendorf (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren, deren Bestandteile und Etuis.

Sancyl

Nr. 119332. Hinterlegungsdatum: 20. Februar 1947, 18 Uhr.
Langendorf Watch Co., Langendorf (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren, deren Bestandteile und Etuis.

Sonville

Nr. 119333. Hinterlegungsdatum: 21. Februar 1947, 8 Uhr.
Robert Sax, Hohlstrasse 25, Zürich 4 (Schweiz). — Handelsmarke.

Kosmetische und pharmazeutische Produkte.

PA-LON-MU

Nr. 119334. Date de dépôt: 21 février 1947, 9 h.
Jean Chevron, fabricant de chaussures, Izeaux (Isère, France).
Marque de fabrique et de commerce.

Chaussures pour skis d'après les indications d'Emile Allais.

ALLAIS

Nr. 119335. Date de dépôt: 25 février 1947, 5 h.
Société des Produits Nestlé S.A. (Aktiengesellschaft für Nestlé Produkte)
(Società anonima dei Prodotti Nestlé) (Nestlé Products Co. Ltd.), Vevey
(Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits au lait et au café sous toutes formes.

NESMILCAFÉ

Nr. 119336. Date de dépôt: 25 février 1947, 17 h.
E. Guilhaume, rue Verdaine 14, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Bijouterie et joaillerie.



Nr. 119337. Date de dépôt: 25 février 1947, 10 h.
Nobs et Kralko, rue de Bellevue 19, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique.

Pièces de bijouterie diverses: bracelets, colliers, pendentifs, etc.; boîtes de montres.



Nr. 119338. Hinterlegungsdatum: 26. Februar 1947, 18 Uhr.
Lafetin AG., Haldenstrasse 31, Zürich 3 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Weine, für welche eine Ursprungsbezeichnung gemäss Art. 336 der Lebensmittelverordnung 1936/46 zulässig ist, sowie Spirituosen.

EVISA

Nr. 119339. Date de dépôt: 28 février 1947, 18 h.
Numa Jeannin S.A., Fleurier (Neuchâtel, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
N° 63882. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis
le 28 février 1947.

Montres, articles d'horlogerie, pièces détachées, étuis.

Ivy

Nr. 119340. Date de dépôt: 28 février 1947, 18 h.
Thermex S.A., clos de la Fonderie, Carouge-Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
N° 63886. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis
le 28 février 1947.

Instruments et appareils techniques et scientifiques de précision et autres pour
l'observation, la mensuration et l'enregistrement des phénomènes physiques
et météorologiques; articles d'horlogerie.

THERMINDEX

Nr. 119341. Date de dépôt: 28 février 1947, 18 h.
Thermex S.A., clos de la Fonderie, Carouge-Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
N° 63887. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis
le 28 février 1947.

Appareils et instruments de physique.

TEMPERINDEX

Uebertragungen — Transmissions

Nr. 103373. — Gunned Paper Manufacturing Company (1924) Limited,
Leicester (Grossbritannien). — Uebertragung an Samuel Jones & Co.
Limited, New Bridge Street 16, London EC 4 (Grossbritannien). — Eingetragen
am 11. März 1947.

Nr. 115929. — Beat Schenker, Zürich (Schweiz). — Uebertragung an INTER-
ELEKTRO AG., Giarus (Schweiz); Bureauadresse: Weinbergstrasse 11,
Zürich 1. — Eingetragen am 11. März 1947.

Nr. 118083. — SVELTO Aktiengesellschaft, Zürich (Schweiz). — Ueber-
tragung an INTERELEKTRO AG., Giarus (Schweiz); Bureauadresse:
Weinbergstrasse 11, Zürich 1. — Eingetragen am 11. März 1947.

Firmaänderung — Modification de raison

Nrn. 102672, 108840. — Aktiengesellschaft vorm. Finsler im Meiershof, Zürich.
(Schweiz). — Firma abgeändert in Finsler im Meiershof AG. — Eingetragen
am 14. März 1947.

Rectification — Berichtigung

(voir FOSC. N° 45 du 24 février 1947)

Nr. 119016. — La raison exacte du déposant est Bureau d'études en petite
mécanique G. Calame-Rosset.

Löschungen — Radiations

Nr. 113764. — Pharmadoc, B. Büchi, Zürich (Schweiz). — Gelöscht am 13. März
1947 auf Verlangen der Pharmadoc, W. Büchi, Inh. Dr. Rosette Burgaezzi,
Zürich (Schweiz), Rechtsnachfolgerin des früheren Markeninhabers.

Nr. 117637. — J. Kramkmei, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Radiée le 11 mars
1947 à la demande du déposant.

Löschungen wegen Nicht-Erneuerung

Radiations pour cause de non-renouvellement

Im August 1926 eingetragene und am 11. März 1947 gelöschte Marken

Marques enregistrées en août 1926 et radiées le 11 mars 1947

62267	62348	62382	62413	62451	62488	62523	62597	62649
62268	62350	62383	62416	62452	62489	62524	62602	62677
62274	62352	62384	62417	62456	62490	62528	62604	62681
62300	62354	62387	62418	62459	62491	62529	62607	62682
62301	62359	62391	62419	62461	62492	62535	62608	62854
62312	62360	62393	62420	62465	62496	62537	62609	
62313	62362	62395	62421	62469	62497	62548	62610	
62323	62368	62397	62422	62470	62498	62550	62611	
62337	62371	62404	62424	62473	62500	62552	62622	
62338	62372	62405	62425	62477	62509	62553	62624	
62339	62374	62406	62431	62479	62510	62565	62638	
62340	62378	62408	62443	62480	62515	62579	62640	
62341	62379	62410	62444	62482	62516	62581	62641	
62342	62380	62411	62447	62484	62517	62582	62642	
62347	62381	62412	62448	62485	62520	62590	62648	

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im Februar 1947

Der Warenaustausch zwischen der Schweiz und dem Ausland kennzeichnet sich im Vergleich zum vorangegangenen Januar durch eine Senkung der Einfuhr und eine Steigerung der Ausfuhr. Hierzu sei bemerkt, dass nach den bisherigen Erfahrungen vom Januar auf den Februar neben der Erhöhung des Exportgeschäftes im allgemeinen auch eine Zunahme unserer Auslandsbezüge einzutreten pflegt. Die Einfuhr registriert diesmal einen Betrag in Höhe von 311,9 Mill. Fr. und hat sich gegen den Vormonat um 18,6 Mill. verringert (— 9276 Wagen zu 10 t); die Ausfuhr zeigt im gleichen Zeitabschnitt einen Wertzuwachs um 11,4 auf 250,3 Mill. Fr. Gegenüber dem Vorjahresfebruar verzeichnet das Exportvolumen eine Ausweitung um mehr als zwei Fünftel, während der Import bei nahezu stationär gehaltenen Mengenergebnissen die Wertziffern der Parallelperiode 1946 um 23% überschreitet.

Entwicklung der Handelsbilanz

Zeitabschnitt	Einfuhr		Ausfuhr		Bilanz + Aktivität — Passivität Mill. Fr.	Ausfuhrwert in % des Einfuhrwertes
	Wagen zu 10 t	Werte in Mill. Fr.	Wagen zu 10 t	Werte in Mill. Fr.		
1938 Monatsdurchschnitt	61 493	133,9	5 092	109,7	— 24,2	81,9
1945 Monatsdurchschnitt	12 171	102,1	1 468	122,8	+ 20,7	120,3
1946 Monatsdurchschnitt	45 337	285,2	4 137	223,0	— 62,2	78,2
1946 Februar	40 250	253,1	2 423	177,4	— 75,7	70,1
1947 Januar	49 946	390,4	3 115	238,9	— 91,5	72,3
1947 Februar	40 670	311,8	3 433	250,3	— 61,5	80,3
1946 Januar/Februar	71 008	488,4	4 214	326,7	— 161,7	66,9
1947 Januar/Februar	90 615	642,2	6 549	489,2	— 153,0	76,2

Die Verringerung des Einfuhrüberschusses unseres Aussenhandels von 91,5 Mill. im Januar auf 61,5 Mill. Fr. im Berichtszeitraum, d. h. um fast ein Drittel, erfolgte bei rückläufigem Import- und vergrössertem Exportumsatz. Gleichzeitig hat sich der Austauschkoefizient (Ausfuhr in Prozent der Einfuhr) auf 80,3% erhöht, gegen 72,3% im Vormonat und 70,1% im Februar 1946.

Stellt man die Aussenhandelsergebnisse der ersten zwei Monate des laufenden Jahres denjenigen der Parallelzeit von 1946 gegenüber, so resultiert bei der Einfuhr ein Zuwachs um rund 30%, während die Ausfuhr dem Werte nach sich um die Hälfte verstärkt hat. Der Einfuhrüberschuss in unserem Warenverkehr mit dem Ausland erreicht in den Monaten Januar und Februar 1947 einen Betrag von 153 Millionen Franken und bewegt sich damit leicht unter dem Passivum des entsprechenden Vorjahreszeitraumes (161,7 Mill. Fr.).

Einfuhr

Der von der Handelsstatistik errechnete wertgewogene Mengenindex des Aussenhandels hat sich bei der Einfuhr mit einem Indexstand von 118 (1938 = 100) gegenüber dem Vormonat nicht wesentlich verändert. Im Bereich der drei Hauptwarengruppen zeigen Lebensmittel (Index: 104 gegen 106 im vorangegangenen Januar) ebenfalls nur geringe Schwankungen. Rohstoffe, welche im Vormonat ein Niveau von 114 aufwiesen, buchen eine Abschwächung und sind diesmal indexmässig im Vorkriegsumfang hereingekommen, wogegen eingeführte Fabrikate im gleichen Zeitraum einen Anstieg von 137 (Januar) auf 148 registrieren.

Die Einfuhr von Weizen hat die schwachen Bezüge des Vormonats noch wesentlich unterschritten und weist diesmal mit 93 Wagen zu 10 t einen seit März 1945 nicht mehr erreichten Tiefstand auf. Dagegen erhöhte sich die Zufuhr von Mehl aus den Vereinigten Staaten von 507 (Januar) auf 689 Wagen in der Berichtszeit. Ebenfalls zugenommen haben unsere Käufe von Hafer, während diejenigen von Mais im Vergleich zum vorangegangenen Januar eine erhebliche Senkung registrieren. Mit beträchtlichen Minderumsätzen figurieren sodann Haselnüsse und Orangen. Die hererit im Vormonat zusammengeschrumpfte Einfuhr von Kartoffeln hat nunmehr praktisch ausgesetzt. In wesentlich vergrössertem Umfang gelangen Schokolade und Rohkaffee ins Land, wogegen Kristallzucker sowie Invertzucker beachtlich hinter den Importbetreffnissen des Vormonats zurückblieben. Bei den Fettstoffen buchen die derzeitigen Lieferungen von argentinischer Butter ausgesprochen hohe Einfuhrziffern, während unsere Versorgung mit Speisöl der nährlichen Herkunft einen empfindlichen Rückschlag erlitt. Merklich nachgelassen hat auch unsere Zufuhr von Eiern. Die Importe von Fasseisen, welche sich gegenüber dem Vormonat ebenfalls in absteigender Richtung bewegten, halten sich dagegen immer noch namhaft über dem Vorkriegsstand. Fischkonserven zeigen gegen den verflorbenen Januar bedeutende Bezugsvermehrungen und haben sich dabei verglichen mit den durchschnittlichen Monatsdaten von 1938 der Menge nach mehr als verdoppelt. Als Hauptlieferanten hiefür seien im Berichtszeitraum Portugal, Spanien sowie Schweden und Norwegen genannt.

Auf dem Gebiet der Roh- und Betriebsstoffeinfuhr zeigt die Entwicklung im Berichtsmonat eine unterschiedliche Bewegung. Im Vergleich zum Vormonat entfällt eine umfangreiche Importsenkung namentlich auf Kohlen, die mit 12 734 Wagen zu 10 t (Januar 1947: 17 012 Wagen) nicht einmal die Hälfte der monatsdurchschnittlichen Einfuhr des Jahres 1938 erreichen. Demgegenüber ist Holz- und Gasöl (3555 Wagen) vermehrt hereingekommen. Im Bereich der Textilrohstoffe verzeichnet Baumwolle gegen Jahresbeginn eine Zunahme, während der Import der meisten übrigen Textilien einen Rückgang aufweist. Unter den Metallrohstoffen sind Rohisen und Rohstahl sowie Tonerde für Aluminium und Zink in Barren ebenfalls vermindert zur Einfuhr gelangt, wogegen Handeiseln für die Bau- und Maschinenindustrie, ferner Eisenbleche sind ungefähr auf dem Niveau der Vormonatsbewegungen. Unsere derzeitigen Bezüge von Bau- und Nutzholz liegen unter dem Monatsmittel des Jahres 1946, doch registrieren die ersten Jahresmonate in diesem Importsektor im allgemeinen einen tiefen Stand. Außerst niedrig ist vor allem die Zufuhr von Faserstoffen für die Papierfabrikation. Auch chemische Rohstoffe und Düngstoffe sind im Vergleich zum vorangegangenen Monat vermindert zur Einfuhr gelangt. Bei den Rohstoffen zur Lebensmittel- und Genussmittelherstellung steht einer erheblichen Zunahme bei Oelfrüchten eine wesentliche Abnahme bei den Braustoffen gegenüber.

In der Gruppe der Fabrikate entfallen die höchsten Importposten auf Maschinen (11,8 Mill. Fr.) und Automobile (1559 Stück, 9,2 Mill. Fr.). Beachtlich sind ferner Einfuhrvergrösserungen bei Baumwollgeweben und Kautschukwaren. Dagegen hat der Import von Kautschukschuhen einen starken Rückgang erfahren.

Ausfuhr

Unser derzeitiger Export verharrt mit einem wertgewogenen Mengenindex von 102 (1938 = 100) fast unverändert auf dem Stand des Vormonats, und der Index der ausgeführten Fabrikate, welcher den Gesamtindex jenseits bestimmend beeinflusst, hebt mit 108 ebenfalls sozusagen stationär. Im Bereich der übrigen Hauptwarengruppen figurieren Rohstoffe mit einer Indexabnahme von 84 (Januar) auf 68 im Berichtsmonat, wogegen die Erhöhung bei Lebensmitteln (53 gegenüber 38 im Januar) vornehmlich durch den Mehrversand von Frischobst verursacht ist.

Bei der Ausfuhr von Textilien sind u. a. unsere Lieferungen von Seiden- und Kunstseidenstoffen, von Baumwollgeweben und Stickereien gegenüber dem diesjährigen Januar mit nennenswerten Exportzunahmen vertreten, während Kunstseiden- und Baumwollgarne sowie Wolllgewebe in vermindertem Umfang ausgeführt wurden. Im Gegensatz zur üblichen Saisonentwicklung früherer Jahre bewegen sich die Verkäufe unserer Hutgeflechtindustrie diesmal unter den Ergebnissen des vorausgegangenen Januar. Der Versand von Schuhen verzeichnet im Vergleich zum Vormonat keine bedeutsamen Schwankungen und erreicht indexmässig neuerdings lediglich rund zwei Fünftel des monatsdurchschnittlichen Exportvolumens des Jahres 1938. Auf dem Gebiet der Metallindustrie hat sich der Absatz von Aluminium merklich verstärkt und Maschinen sind im Berichtszeitraum ungefähr im Vorkriegsumfang zur Ausfuhr gelangt. Die Exportlage unserer Uhrenindustrie weist — gesamt betrachtet — gegenüber dem verflorbenen Januar keine wesentlichen Veränderungen auf. Instrumente und Apparate hielten diesmal hinter den Vormonatsbetreffnissen zurück, bewegen sich indes weiterhin erheblich über den Vorkriegsumsatz. Im Sektor der

chemisch-pharmazentischen Industrie figurieren Heilmittel und Riechstoffe sowie Anilinfarben und Indigo erneut ebenfalls mit hohen Ausfuhrziffern, wogegen Chemikalien für gewerblichen Gebrauch Verkaufsminderungen buchen.

Auslandsatz der Hauptindustrien

Ausfuhrwerte	Ausfuhrwerte		Ausfuhrmengenindex ¹⁾	
	Januar 1947	Februar 1947	Monatsdurchschnitt 1946	Januar Februar 1947
	In Mill. Fr.		(1938 = 100)	
Textilindustrie:				
Baumwollgarne	0,8	0,6	4,7	18,0
Baumwollgewebe	5,2	6,7	17,2	31,0
Stickereien	6,5	7,8	79,5	68,3
Schappe	0,1	0,2	11,9	5,4
Kunstseidengarne	3,5	2,9	62,2	79,0
Seiden- und Kunstseidenstoffe	16,8	18,5	265,0	228,9
Seiden- und Kunstseidenbänder	1,3	1,4	117,9	117,6
Rohkammgarne	0,1	0,1	5,6	26,5
Wollgewebe	0,6	0,4	106,9	133,3
Wirk- und Strickwaren	2,4	2,5	245,8	246,5
Hutgeflechtindustrie	3,1	2,6	140,7	161,7
Sehuhindustrie				
{ in 1000 Paar	40,4	43,6	47,0	39,7
{ in Mill. Fr.	1,6	1,6		42,6
Metallindustrie:				
Aluminium	2,5	3,7	30,4	23,0
Maschinen	36,7	40,9	97,6	94,3
Uhren	{ in 1000 Stück	1864,7	1888,1	106,9
{ in Mill. Fr.	53,6	56,4		114,3
Instrumente und Apparate	12,1	11,3	145,3	165,2
Chemische und pharmazentische Industrie:				
Heilmittel und Riechstoffe	17,4	17,5	150,2	186,5
Chemikalien für gewerblichen Gebrauch	6,8	6,4	85,9	105,9
Anilinfarben und Indigo	17,7	18,3	111,6	131,7

¹⁾ Wertgewogener Mengenindex.

Unter den übrigen Exportwaren hat n. a. der Versand von Holzbaracken und Automobilbestandteilen gegen den Vormonat hechtlich abgenommen, wogegen Bücher, Kautschukwaren, Röhrenverbindungsstücke, Kugellager und Traktoren vermehrt vom Ausland aufgenommen wurden.

Bezugs- und Absatzländer

	Einfuhr		Ausfuhr	
	Jan. 1947	Febr. 1947	Jan. 1947	Febr. 1947
	in Mill. Fr.		in Mill. Fr.	
	Gesamteinfuhr		Gesamtausfuhr	
Deutschland	6,0	6,4	23,2	2,0
Oesterreich	3,6	4,6	2,1	1,5
Frankreich	43,5	36,3	14,3	11,6
Italien	26,7	22,7	7,3	7,3
Belgien-Luxemburg	35,3	32,1	4,3	10,3
Niederlande	10,9	8,6	3,5	2,8
Grossbritannien	15,9	21,4	5,9	6,9
Spanien	4,2	4,2	0,3	1,4
Portugal	6,1	5,8	0,3	1,9
Schweden	10,0	4,8	1,2	1,5
Tschechoslowakei	24,3	15,4	3,6	5,0
Türkei	8,3	4,9	0,4	1,6
Südafrikanische Union	1,5	1,5	0,2	0,5
Britisch-Indien	1,7	1,9	1,4	0,6
Kanada	1,9	2,3	1,5	0,7
Vereinigte Staaten	49,8	57,3	7,8	18,4
Brasilien	6,5	4,2	0,7	1,4
Argentinien	20,9	20,9	3,6	6,7

Die gegenüber dem Vormonat eingetretene mengenmässige Importabnahme umfasst sowohl den Europa- als auch den Ueberseehandel. Inbezug auf den Wert ergibt sich indesessen nur bei der Einfuhr aus europäischen Geleiten ein entsprechender Rückgang, während unsere Warenbezüge aus Uebersee — gesamt betrachtet — wertmässig die Ergebnisse des vorangegangenen Januar überschreiten. Wesentlich abgenommen hat u. a. unsere Zufuhr aus der Tschechoslowakei, Frankreich, Schweden und Italien. Dagegen verzeichnen unsere Käufe in Grossbritannien — dies im Gegensatz zur vorerwähnten Einfuhrgestaltung im Europaverkehr — eine hechtliche Steigerung. Sodann registriert auch unser Import aus den Vereinigten Staaten eine beträchtliche Werterhöhung. Bei der Ausfuhr verdienen hauptsächlich unsere Mehrlieferungen nach Grossbritannien und der Tschechoslowakei sowie nach Argentinien und den Vereinigten Staaten genannt zu werden, wogegen der Absatz von Schweizerwaren nach Schweden und Italien erheblich zurückgegangen ist.

Im Vergleich zum vorjährigen Februar zeigt unser Güteraustausch mit den Wirtschaftsgebieten Europa-Uebersee eine deutliche Verschlebung zugunsten des Europahandels. Die Zunahme im Importsektor wird sogar ausschliesslich vom Europageschäft getragen. Im Ueberseeverkehr haben sich unsere Eindeckungen in Kanada, Argentinien und Brasilien wesentlich verringert. Dagegen figuriert die Einfuhr aus den USA mit einer namhaften Ausweitung. Im Warenaustausch mit europäischen Geleiten hat gegenüber dem Vorjahresfebruar lediglich unsere Einfuhr aus Schweden und Spanien einen beträchtlichen Rückschlag erfahren. Auf der Ausfuhrseite ergeben sich — abgesehen von unserem Versand nach letztgenanntem Lande und der Türkei — vornehmlich Mehrumsätze im Europahandel, wobei namentlich unser Export nach Italien, der Tschechoslowakei, Grossbritannien und Belgien-Luxemburg eine nennenswerte Belebung aufweist. Ebenfalls bedeutend erhöht haben sich unsere Lieferungen nach Kanada, Argentinien und Brasilien, wogegen unsere Verkäufe nach den Vereinigten Staaten die Exportergebnisse der vorjährigen Parallelperiode nicht mehr erreichen.

Hinsichtlich der Preisgestaltung sei erwähnt, dass die Aussenhandelspreise — im gesamten genommen — gegenüber dem Vormonat leicht steigende Tendenz aufweisen. So beläuft sich der Gesamtindex der Einfuhr diesmal auf 244 gegenüber 242,5 im verflorbenen Januar. Die Preissteigerung betrifft Lebensmittel (Index: 320 gegen 311,3 im diesjährigen Januar) und Rohstoffe (231,3 gegenüber 226,3), wogegen die eingeführten Fabrikate (205,3) im gleichen Zeitraum eine Abschwächung um 3% verzeichnen. Der Totalindex der Ausfuhr liegt in der Berichtszeit mit 262,1 um 1,4% über dem Stand des Vormonats. Die preisliche Erhöhung umfasst hier ausschliesslich Fabrikate (273,1 gegenüber 266,3 im Vormonat), während die Preise für ausgeführte Lebensmittel und Rohstoffe, welchen Exporten im Gesamtergebnisse unserer Ausfuhr indesessen nur untergeordnete Bedeutung zukommt, einen leichten Rückgang (rund — 4%) registrieren.

Bern, den 17. März 1947.

Eidgenössische Oberzolldirektion.

Chile — Einfuhrzölle und Einfuhrformalitäten

Das chilenische Amtsblatt vom 7. Februar 1947 veröffentlicht den Text des Gesetzes Nr. 8732, welches bestimmt, dass neue Maschinen, welche zur Einrichtung neuer Industrien oder zur Modernisierung oder Erweiterung bereits bestehender unerlässlich sind, von allen Einfuhrzöllen, Lagergebühren und andern durch die Zollbehörden erhobenen Abgaben befreit sind, ausgenommen von der Abgabe zugunsten des Zivillflugwesens gemäss Gesetz vom 29. Juli 1940. Voraussetzung zu dieser Befreiung ist indessen, dass diese Industrien für die chilenische Wirtschaft notwendig oder nützlich sind.*

Seit dem 1. September 1946 beträgt die Gültigkeitsdauer der chilenischen Einfuhrlicenzen 6 Monate für Importe aus Ländern des amerikanischen Kontinents und 12 Monate für solche aus den andern Kontinenten. In Ausnahmefällen sind die chilenischen Behörden indessen bereit, längere Gültigkeitsfristen zugestehen; diese Erleichterung kommt für Maschinen, elektrische Motoren, Leitungskabel und andere Elektromaterialien in Frage, die in Chile nicht hergestellt werden, sofern entsprechende Gesuche gehörig belegt werden können.

* Diese Erleichterungen kommen indessen nur für neue Maschinen in Frage, welche vor dem 31. Dezember 1947 eingeführt werden. 64. 18. 3. 47.

Chili — Droits de douane et formalités d'importation

Le « Journal officiel » chilien du 7 février 1947 publie le texte de la loi N° 8732 qui libère de tous droits de douane, droits de magasinage et autres impôts perçus par les soins du service des douanes, à l'exception de celui établi en faveur de l'aviation civile par la loi du 29 juillet 1940, les machines neuves indispensables pour l'installation de nouvelles industries et pour la modernisation ou le développement de celles qui existent déjà, à condition que tant les unes que les autres soient nécessaires ou utiles à l'économie chilienne.*

Depuis le 1^{er} septembre 1946, les délais de validité des permis d'importation chiliens sont de 6 mois pour les importations provenant du continent américain et de 12 mois pour celles en provenance des autres continents. Les administrations chiliennes consentent cependant à accorder des délais de validité plus longs dans des cas spéciaux, cette faveur peut être obtenue pour des machines, moteurs électriques, câbles conducteurs et autres articles électriques ne se fabriquant pas au Chili, à condition que la demande soit accompagnée de pièces justificatives.

* Cette libération ne sera toutefois applicable qu'aux machines neuves importées avant le 31 décembre 1947. 64. 18. 3. 47.

France — Modification du tarif douanier

Il est permis de conclure de la décision administrative N° 247 (1/1) du 27 février 1947, publiée dans le recueil périodique intitulé: « Les Documents douaniers » du 7 mars, que, pour tenir compte de la seconde baisse générale des prix décrétée en février dernier en France, la Direction générale des douanes françaises a pris toutes mesures utiles pour réduire de 10%, par rapport à leur niveau du 1^{er} janvier 1947, les droits de douane perçus sur les produits pétroliers et les denrées coloniales, au nombre desquelles figurent les tabacs. En fait, la première réduction de 5%¹⁾ se trouve donc portée à 10%, la liste limitative des droits et taxes affectés par les nouvelles mesures, qui ont sorti leurs effets à compter du 1^{er} mars 1947, n'ayant pas subi de changement.

¹⁾ Voir FOSC. N° 37 du 14 février 1947.

64. 18. 3. 47.

Gran Bretagna — Importazione di scarpe di cuoio da signora

In virtù di un accordo stipulato con le autorità britanniche, nel corso di quest'anno potrà essere importata nel Regno Unito di Gran Bretagna e d'Irlanda del Nord una determinata quantità di scarpe di cuoio da signora di fabbricazione svizzera.

L'esportatore dovrà inviare in precedenza al suo cliente britannico un'attestazione del Servizio importazioni ed esportazioni del Dipartimento federale dell'economia pubblica, dalla quale risulta che l'invio in parola viene compiuto nel limite del contingente convenuto. Le autorità britanniche concederanno il permesso d'importazione delle scarpe in parola soltanto verso presentazione di questo documento.

Si richiama l'attenzione degli interessati sul fatto che questo disciplinamento non ha nulla a che vedere col regime dei « token imports » e che le calzature di cuoio non figurano nella lista dei « token imports ». Gli interessati sono pregati di rivolgersi per informazioni più particolareggiate, al Servizio importazioni ed esportazioni, Elgerplatz 1, Berna. 64. 18. 3. 47.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern
Administration des Blattes: Effingerstrasse 3, Bern — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern

Wiederaufnahme der Rheinschiffahrt

IMPORT - EXPORT

Rotterdam - BASEL - Rotterdam
Antwerpen - Antwerpen

mit

Motorgüterbooten

BLAUFRIES BASEL AG.

Voltastrasse 104

Vertreter der: Nederlandsche Particuliere Rijnvaart Centrale in Rotterdam

Eigene Häuser: NV Blaauwoedenveem-Vrlesseveem,
St. Jobsweg 40, Rotterdam

Blaauwvrlesseveem Belge S.A., 25, canal des Vieux-Lions, Anvers

Loterie de la Suisse romande

59^e tranche

Liste officielle de tirage du 15 mars 1947

Les 15 000 lots de	5 fr.	sont gagnés par les billets dont le numéro se termine par le chiffre	8
Les 15 000 lots de	10 fr.	sont gagnés par les billets dont le numéro se termine par le chiffre	5
Les 1500 lots de	25 fr.	sont gagnés par les billets dont le numéro se termine par les chiffres	11
Les 450 lots de	30 fr.	sont gagnés par les billets dont le numéro se termine par les chiffres	106 240 665
Les 800 lots de	40 fr.	sont gagnés par les billets dont le numéro se termine par les chiffres	0218 0708 0930 1280 1489 2002 2716 2875 2944 8573 4871 5821 5932 6705 6740 7848 8753 9053 9130 9170
Les 150 lots de	100 fr.	sont gagnés par les billets dont le numéro se termine par les chiffres	0978 1546 1611 2623 3027 4548 5389 5505 6890 7442
Les 20 lots de	500 fr.	sont gagnés par les billets portant les numéros	459577 473010 480596 490616 500049 503584 507002 507679 513037 522727 525512 527315 535339 540435 543639 549723 556379 560048 579930 585570
Les 10 lots de	1000 fr.	sont gagnés par les billets portant les numéros	458613 476512 477912 483048 505669 510814 514230 548751 560447 576265
1 lot de	5000 fr.	est gagné par le billet portant le numéro	567205
1 lot de	10 000 fr.	est gagné par le billet portant le numéro	473696
Le gros lot de	50 000 fr.	est gagné par le billet portant le numéro	509512
Les 2 lots de consolation de	1000 fr.	sont gagnés par les billets portant les numéros	509511 509513

Valeur totale des lots: 890 000 fr.

Prescription (dernier délai d'encassement): 18 septembre 1947

Attestation authentique: Le soussigné certifie que les numéros indiqués ci-dessus correspondent bien à ceux extraits des sphères.

Ehollens, le 15 mars 1947.

(signé) Hubert Meylan, notaire.

Cumul. A part les lots de 5 fr. et de 10 fr. qui ne peuvent cumuler entre eux, le cumul est admis sans restriction.

Paiement des lots. Les lots de n'importe quel montant sont payables par la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne. Les lots de 5 fr. à 1000 fr. peuvent aussi être payés par la Banque de l'Etat, à Fribourg, la Banque cantonale du Valais, à Sion, la Banque cantonale neuchâteloise, à Neuchâtel, la Société de banque suisse, à Genève, et par leurs agences dans le canton.

Prescription. Tout billet gagnant non présenté dans un délai de 6 mois à dater de la publication du résultat du tirage dans la « Feuille des avis officiels du canton de Vaud » est annulé et le montant du lot est acquis à la loterie.

Prochaines prescriptions:

55^e tranche, tirée le 21 septembre 1946, prescrite le 24 mars 1947;

56^e tranche, tirée le 9 novembre 1946, prescrite le 12 mai 1947;

57^e tranche, tirée le 14 décembre 1946, prescrite le 17 juin 1947;

58^e tranche, tirée le 1^{er} février 1947, prescrite le 4 août 1947.

Impôt. En vertu de l'arrêté du Conseil fédéral du 31 octobre 1944, art. 4, lettre e, l'impôt anticipé est fixé à 25% sur tous les billets entiers gagnant plus de 50 fr. et cinquièmes de billets plus de 10 fr. La somme totale gagnée par le billet ou le cinquième, cumulé compris, est imposable.

Remboursement ou imputation. Le bénéficiaire de lots frappés de l'impôt anticipé peut en demander le remboursement ou l'imputation. A cet effet, un bordereau justificatif sera remis d'office par les domiciles de paiement précités. L 71

Spar- und Kreditkassa Flums

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 15. März 1947 wird der Dividenden-Coupon Nr. 88 pro 1946 ab Aktien unserer Bank zu Fr. 100 nom. mit

Fr. 6.—

abzüglich 30% eidgenössischer Coupon- und Verrechnungssteuer, ab Montag, den 17. März 1947 an unseren Kassen in Flums und Sargans eingelöst. Ch 15

Flums, den 15. März 1947.

Die Verwaltung.

Drahtseilbahn St. Gallen-Mühleck

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 31. März 1947, um 17 Uhr, im Restaurant « Mühleck »

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Berichtes des Verwaltungsrates, der Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz für das Jahr 1946 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle.

G 48

DER VERWALTUNGSRAT.

Société des ciments de Paudex en liquidation

L'assemblée générale du 14 mars 1947 a décidé la répartition d'un montant de 7 fr. 50 par action privilégiée de la société.

Cette répartition sera payée dès le 20 mars 1947 par l'Union de banques suisses à Lausanne sur présentation des titres pour mention. L 73

Les liquidateurs.

Société Immobilière de l'Angle de la rue des Vieux-Granadiers, à Genève
Société Immobilière de l'Angle de la rue des Marichers

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 28 mars 1947, à 14 heures 15, chez M.-F. Daudin, régisseur, 12, boulevard Georges-Favon, à Genève.

ORDRE DU JOUR: 1^o Rapport du conseil d'administration. 2^o Rapport du vérificateur des comptes. 3^o Votation sur les conclusions de ces rapports. 4^o Nomination d'un commissaire-vérificateur. X 70



EXPORT - IMPORT

BASEL: Rheinsprung 6, Tel: 25707 (0 L.)
 ANTWERPEN: SA. Plevrier Co. } 22, rue des Moulins
 SA. Bija-Scheldt }
 ROTTERDAM: NV. « Vols » Transport MZ,
 Postbox 1128

SA **NAVI-FER** AG

ÜBERSEE-VERKEHRE
MOTORSCHIFF-DIENST
 ANTWERPEN/ROTTERDAM
 STRASSBURG-BASEL

Transport-Unternehmung

Flubacher & Muntwiler AG., Sirmach (Thurgau)

prompt und zuverlässig für Autotransporte

Regelmäßiger Camiondienst ab Basel, Bern und Zürich
 Richtung Ostschweiz und vice versa



EXPORT-IMPORT

Rohwaren - Halbfabrikate - Fertigfabrikate

KOTVA-EXPORT-IMPORT-AG., ZÜRICH 1
 Bahnhofquai 7

Ware holen . . .

Ware exportieren . . .

mit Fässern vom Fachgeschäft

scharf aussortiert - preiswert - sofort greifbar

JACCAZ

Fasshandel - Zürich-Wollishofen, Mythenquai 353 - Telefon 45 33 90

Carl Pfister - Wohlen

TELEGRAMME: PFISTER WOHLENAARGAU

IMPORT TRANSIT EXPORT
 KOMPENSATION AGENTUR KOMMISSION

Internationale Transporte

IMPORT



EXPORT

In allen Relationen

durch

Rodolphe Haller S.A.

7, Rue des Gares **GENF** Telefon (022) 2 65 15

Filiale in BASEL, Gartenstrasse 128, Telefon (061) 2 27 10

rasch - zuverlässig - vorteilhaft

Hans Im Obersteg & Co. AG., Basel

INTERNATIONALE TRANSPORTE

Frachtagenten der

Holland-Britsch-Indië-Lijn

Rotterdam - Antwerpen - Genua - Britisch-Indien

Antwerpen - London - Amsterdam - Genua - Persischer Golf

Holland-Oost-Azië-Lijn

Rotterdam - Antwerpen - Genua - Singapur - Manila - Hongkong - Shanghai

Holland-Australië-Lijn

Rotterdam - Antwerpen - Genua - Australien (mit Umlauf nach Neuseeland)

Rotterdamsche Lloyd

Rotterdam - Antwerpen - Marseille - Genua - Straits Settlements - Niederländisch-Indien

(Wir sind Agenten des Rotterdamsche Lloyd für Marseille)

PROSPEKT

Papierfabriken Landquart AG., in Landquart

3 1/2%-Hypothekendarleihe im I. Rang von Fr. 1 250 000 von 1947

Zum Zwecke der Rückzahlung bzw. teilweisen Konversion der per 31. März 1947 gekündigten

4%-Hypothekendarleihe im I. Rang von Fr. 1 500 000 von 1937
Papierfabriken Landquart AG.

emittiert die Gesellschaft gemäß Verwaltungsratsbeschluß eine neue

3 1/2%-Hypothekendarleihe im I. Rang von Fr. 1 250 000 von 1947

für welche folgende Bedingungen gelten:

- Die Anleihe ist eingeteilt in 1250 auf den Inhaber lautende Obligationen von je Fr. 1000.—, Nrn. 1 bis 1250, verzinslich zu 3 1/2% p. a. und versehen mit Semestercoupons per 31. März und 30. September, deren erster am 30. September 1947 fällig wird.
 - Die Anleihe gelangt ohne weitere Kündigung am 30. September 1962 zum Nennwert zur Rückzahlung. Die Gesellschaft behält sich Indessen das Recht vor, die Anleihe vom Jahre 1960 an unter Beobachtung einer dreimonatigen Voranzeige auf einen beliebigen Couponstermin, frühestens jedoch auf den 30. September 1960, zurückzuzahlen.
 - Zins und Kapital der Anleihe sind spesenfrei zahlbar, die Coupons unter Abzug der eidgenössischen Quellensteuern, bei sämtlichen Sitzungen und Niederlassungen der Schweizerischen Bankgesellschaft sowie an der Gesellschaftskasse.
 - Die Anleihe ist im Sinne von Art. 818 ZGB. für Kapital, Zinsen und alle andern Nebenfolgen sichergestellt durch ein Grundpfandrecht von mindestens Fr. 1 250 000.—, baftend vorgangsfrei und im ersten Rang auf sämtlichen in den Gemeinden Igis-Landquart und Zizers gelegenen Fabrikliegenschaften der Gesellschaft, nebst sämtlichen derzeitigen und künftigen als Bestandteile und Zubehör geltenden Einrichtungen und Maschinen, den Wasserrechten, dem Anschlußgeleise usw., gemäß einem der Pfandurkunde beigegebenen Situationsplan.
Die Gesellschaft verpflichtet sich, während der ganzen Dauer der Anleihe die Gebäude bei der kantonalen Feuerversicherungsanstalt und die Maschinen bei soliden schweizerischen Versicherungsgesellschaften in angemessenem Wert auf eigene Kosten versichert zu halten.
Die Schweizerische Bankgesellschaft in Winterthur ist als Vertreterin der Obligationäre ersetzend und der schuldnerischen Gesellschaft andererseits im Sinne von Art. 875 ZGB. bezeichnet. In ihrer Eigenschaft als Bevollmächtigte der Obligationäre hat sie diese bei der Errichtung des Grundpfandes zu vertreten, den Pfandtitel in Verwahrung zu nehmen, sowie jederzeit für Rechnung der Obligationäre alle Maßnahmen und rechtlichen Vorkehrungen zu treffen, die ihr in Ausübung und Wahrung des Pfandrechtes sowie für eine allfällige Veräußerung des Pfandes zweckdienlich oder notwendig erscheinen. Die Schweizerische Bankgesellschaft hat ebenfalls das Recht und die Pflicht, nach vollständiger Rückzahlung und Entwertung sämtlicher Anleiheobligationen oder nach Hinterlegung des Gegenwertes der noch nicht zur Rückzahlung gelangten Obligationen die gänzliche Streichung des Pfandrechtes zu veranlassen. Sie ist ferner ermächtigt, Entlassung von Pfändern unwesentlicher Bedeutung aus dem Pfandverband ohne Gegenleistung seitens der Schuldnerschaft zu bewilligen, sofern ihr dadurch die Sicherheit der Anleihe nicht wesentlich vermindert erscheint.
Die Schweizerische Bankgesellschaft in Winterthur wird hinsichtlich aller dieses Schuld- und Pfandverhältnis herührenden Fragen, im Verhältnis zur Schuldnerschaft wie gegenüber den Behörden und im Sinne der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen bzw. der diese Bestimmungen ablösenden Art. 1157 bis 1181 des neuen Obligationenrechtes, als Vertreterin der Obligationäre bezeichnet und als solche zu allen Rechtshandlungen ermächtigt, welche sie im Interesse der Obligationäre liegend erachtet.
Für Handlungen, welche die Vertreterin der Obligationäre vornimmt oder für die Unterlassung solcher, wird sie gegenüber den Inhabern von Obligationen in keiner Weise verantwortlich.
5. Alle auf die Anleihe bezüglichen Bekanntmachungen erfolgen rechtsgültig durch Publikation im «Schweizerischen Handelsamtsblatt».

Die Papierfabriken Landquart sind im Jahre 1871 erbaut und am 15. August 1887 in eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Landquart umgewandelt worden.

Ihr statutarischer Zweck ist der Betrieb von Papier-, Zellulose- und Holzstoff-Fabriken, die allfällige Beteiligung bei andern Unternehmungen der Branche sowie die Nutzbarkeit der im Besitze der Gesellschaft befindlichen Wasserkraft. Davon sind bis jetzt 1200 HP ausgebaut und für den Fabrikationsbetrieb in Verwendung.

Das Grundkapital beträgt derzeit Fr. 2 500 000.— und ist voll einbezahlt.

Die Jahresrechnung schließt jeweils am 30. Juni.

Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus den Herren: Direktor C. Hugenberg, Winterthur, Präsident; Direktor Max Kaiser, Horgen, Delegierter; Dr. Otto Peyer, Zürich; Ingenieur G. Rathgeb, Zürich; H. R. Schoeller, zurzeit Zürich.

Die Geschäftsführung ist einer Direktion übertragen, bestehend zurzeit aus den Herren Direktor E. Scherrer, Ingenieur, und Vizedirektor A. Mäder, beide in Landquart.

Der Kontrollstelle gehören an die Herren W. C. Houck-Schnorf, Zürich, E. Eggmann, Zürich, und Ch. Obrecht, Grösch, als Suppleant. Mit der Bilanzprüfung im Sinne von Art. 723 OR. ist die «Fides» Treuhand-Vereinigung, Zürich, betraut.

Bilanz und Gewinn- und Verlostrechnung lauten für das am 30. Juni 1946 abgelaufene Geschäftsjahr wie folgt:

AKTIVEN	Bilanz per 30. Juni 1946	PASSIVEN
Immobilien (Assekuranzwert Fr. 8 524 950.—):		Aktienkapital Fr. 2 500 000.—
Fabrikanlagen	Fr. 1 051 200.—	Allgemeiner Reservefonds » 210 000.—
Liegenschaften u. Wohngebäude	» 534 825.—	4% Obligationen-Anleihe von 1937, Fr. 1 500 000.—, wovon ausstehend zurzeit
Maschinen (Assekuranzwert Fr. 2 970 000.—):	» 352 600.—	Coupons-Ausstände » 13 380.—
Vorräte	» 1 398 000.—	Hypotheken » 190 000.—
Effekten und Beteiligungen	» 282 285.—	Kreditoren » 1 065 927.96
Kassa, Portefeuille und Banken	» 462 854.61	Gewinn-Saldo » 200 962.67
Debitoren	» 1 348 606.02	
	Fr. 5 430 270.63	Fr. 5 430 270.63

Pfandbestellung zugunsten der Obligationendarleihe Fr. 1 500 000.— im I. Rang auf den Fabrikanlagen.

SOLL	Gewinn- und Verlostrechnung	HABEN	
Abschreibungen	Fr. 164 281.10	Saldo vom Vorjahre	Fr. 31 845.43
Gewinn-Saldo	» 200 962.67	Brutto-Betriebsergebnis	» 333 398.34
	Fr. 365 243.77		Fr. 365 243.77

Bericht der Kontrollstelle

In Ausübung des uns übertragenen Mandates als gesetzliche Kontrollstelle Ihrer Gesellschaft haben wir die uns vorgelegte, auf den 30. Juni 1946 abgeschlossene Bilanz und Gewinn- und Verlostrechnung den in Art. 728 des Schweizerischen Obligationenrechtes vorgeschriebenen Prüfungen unterzogen. Wir stellten dabei deren Übereinstimmung mit den Abschlußziffern der ordnungsmäßig geführten Buchhaltung fest.

Die Darstellung des Geschäftsergebnisses pro 1945/46 und der Vermögenslage der Gesellschaft per 30. Juni 1946 entspricht den gesetzlichen und statutarischen Bewertungsvorschriften.

Die Bilanzsumme beträgt beidseitig Fr. 5 430 270.63. Die Gewinn- und Verlostrechnung schließt nach Berücksichtigung des Gewinnvortrages aus dem Vorjahr von Fr. 31 845.43 mit einem Gewinnsaldo von Fr. 200 962.67 ab, welcher gemäß dem Vorschlag der Verwaltung wie folgt verwendet werden soll:

Fr. 131 577.50	5,2631% Dividende an die Aktionäre,
» 40 000.—	Einlage in den allgemeinen Reservefonds,
» 29 385.17	Vortrag auf neue Rechnung.
Fr. 200 962.67	

Dieser Vorschlag der Verwaltung ist den finanziellen und bilanzmäßigen Verhältnissen der Gesellschaft angemessen. Wir beantragen Ihnen daher, die Ihnen vorgelegte Jahresrechnung vorbehaltlos abzunehmen und den verantwortlichen Organen Decharge zu erteilen.

Zürich, den 17. September 1946.

sig. W. C. Houck
sig. E. Eggmann

Für das Geschäftsjahr 1945/46 wurde eine Dividende von 5% netto angesetzt, nachdem in den beiden Vorjahren der erzielte Gewinn restlos zu Abschreibungen und Pensionsanlagen verwendet worden ist.

Der Assekuranzwert der im Pfandverband zugunsten der Anleihegläubiger verschriebenen Anlagen, Immobilien und Maschinen beträgt zurzeit über 10 Millionen Franken.

Die sukzessiv durchgeführte Umstellung der Fabrikation in Landquart auf feine und Spezialpapiere sowie die Modernisierung und Rationalisierung der Anlagen erforderten die Aufwendung bedeutender Summen. Die Vornahme ausreichender Abschreibungen war der Verwaltung immer oberstes Prinzip, an dem unter allen Umständen festgehalten wurde.

Die Papierfabriken Landquart sind Mitglieder der «Papyrus» Zentralstelle Schweiz, Papierfabriken in Luzern.

Das Unternehmen ist anhaltend gut beschäftigt.

Landquart, den 8. März 1947.

Papierfabriken Landquart AG.

Der Präsident: C. Hugenberg. Der Delegierte: Max Kaiser.

Von der vorherbeschriebenen Anleihe von Fr. 1 250 000.— werden zunächst Fr. 250 000.— für eventuelle spätere Verwendung an der Sonche verblieben. Die restlichen

Fr. 1 000 000 3 1/2%-Hypothekendarleihe im I. Rang der Papierfabriken Landquart AG. von 1947

sind von der unterzeichneten Schweizerischen Bankgesellschaft fest übernommen worden und werden

bis einschließlich 22. März 1947

den bisherigen Obligationären zu nachfolgenden Bedingungen in

Konversion

zum Bezuge angeboten.

- Der Konversionspreis beträgt 100% zuzüglich 0,60% eidgenössischer Titelstempel, Wert 31. März 1947.
- Die zur Konversion bestimmten Titel sind unter Benützung des dem Prospekt beiliegenden besondern Formulars bei einer der Geschäftsstellen der Schweizerischen Bankgesellschaft einzureichen, und zwar mit Coupons per 31. März 1947 und folgende.
- Nach Schluß der Anmeldefrist werden die Inhaber der angemeldeten Titel vom Resultat der Konversion hierförl benachrichtigt. Im Falle die Konversionsanmeldungen den Betrag der verfügbaren Titel übersteigen, unterliegen sie einer entsprechenden Reduktion.
- Auf den zur Konversion zugelassenen Titeln wird den Einreichern nach erfolgter Zuteilung folgende Konversionsausbeute vergütet:
Fr. 20.— Semestercoupon per 31. März 1947 abzüglich:
Fr. 6.— eidg. Coupons- und Verrechnungsteuer von 30%
» 12.— » 6% 0,60% = Hälfte des eidg. Titelstempels
Fr. 8.— pro Fr. 1000.— konvertiertes Kapital.
- Die Inhaber der konvertierten Obligationen erhalten auf Wunsch einen Lieferschein, der auf spätere Benachrichtigung bin bei der Subskriptionsetelle gegen die definitiven Titel, versehen mit dem eidgenössischen Titelstempel, umgetauscht werden kann.

Eine öffentliche Barzeichnung findet nicht statt.

Den 12. März 1947.

Schweizerische Bankgesellschaft.

Praesens-Film AG., Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 11. April 1947, 20 Uhr 15, im Zunfthaus «Zur Waag», Münsterhof 8,
Zürich.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1946 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Abnahme der Rechnung per 31. Dezember 1946 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Verwaltungsratswahlen.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Allgemeiner Bericht über die Filmproduktion der Praesens-Film AG. im Jahre 1946 und Zukunftspläne.
7. Varia.

Z 114

Jahresrechnung, Revisionsbericht und Geschäftsbericht liegen ab 27. März 1947 im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf, sowie bei den Banken:

- Schweizerischer Bankverein, bei sämtlichen Sätzen, Zweigniederlassungen und Depositenkassen;
- Schweizerische Volksbank in Zürich und einer ihrer Niederlassungen;
- Privatbank und Verwaltungsgesellschaft Zürich.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder anderer genügender Ausweise über deren Besitz bis und mit 11. April 1947 bei den obenstehenden Banken sowie beim Sitz der Gesellschaft bezogen werden.

Praesens-Film AG., Zürich
Weinbergstrasse 15

Amtersparniskasse Aarberg

Dividende pro 1946

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 15. März 1947 wird der Coupon Nr. 14 der Stammanteilscheine unseres Institutes mit Fr. 55, abzüglich 30% eidgenössische Coupon- und Verrechnungssteuer, also mit

Fr. 38.50 netto

vom 15. März 1947 an spesenfrei eingelöst.

U 30

Société coopérative de consommation l'Economie

Orbe

L'assemblée générale extraordinaire des sociétaires est convoquée pour le mercredi 26 mars 1947, à 20 heures, à la salle des conférences du Collège d'Orbe.

ORDRE DU JOUR:

Modifications des statuts. — Ratification de l'achat de la succ. de Romainmôtier.

Orbe, le 15 mars 1947.

L 74

Le conseil d'administration.

Crédit foncier vaudois

Le Crédit foncier vaudois émet un emprunt

3 1/4%, série X, 1947, de fr. 25 000 000

destiné à la conversion ou au remboursement de l'emprunt 3 1/4%, série S, 1937, de fr. 8 000 000, arrivant à échéance le 1^{er} mai 1947, ainsi qu'au financement des opérations de l'établissement.

Modalités: Intérêt: 3 1/4% l'an, jouissance 1^{er} mai 1947.
Coupons: semestriels, aux 1^{er} mai et 1^{er} novembre.
Termes: 22 ans, soit au 1^{er} mai 1969.
Titres: de fr. 1000, au porteur.
Remboursement: fr. 500 000 au minimum, dès et y compris la 6^{ème} année, avec faculté, pour le Crédit foncier vaudois, de remboursement total dès cette date.
Cotation: Bourses de Lausanne, Zurich, Bâle et Berne, et éventuellement à d'autres bourses suisses.

L'emprunt est offert en souscription publique
du 18 au 27 mars 1947, à midi,

aux conditions suivantes:

A. CONVERSIONS

Les porteurs d'obligations 3 1/4%, série S, 1937, ont la faculté de convertir leurs titres en obligations du nouvel emprunt.

La conversion s'effectuera au cours de 100,40% plus 0,60% timbre fédéral d'émission.

Les titres à convertir doivent être déposés avec le dernier coupon attaché (N° 20) au 1^{er} mai 1947.

Il sera payé aux porteurs une soule de conversion, selon détail au prospectus d'émission.

B. SOUSCRIPTIONS CONTRE ESPÈCES

Le montant qui ne sera pas absorbé par les conversions est offert simultanément en souscription publique, aux conditions suivantes:

Le prix de souscription est fixé à 100,40% plus 0,60% timbre fédéral d'émission.

La répartition aura lieu après la clôture de la souscription. Si le montant souscrit dépasse celui des titres disponibles, les demandes seront soumises à réduction.

La libération des titres attribués pourra s'effectuer du 10 avril au 10 mai 1947, avec décompte d'intérêt au 1^{er} mai 1947.

Les demandes de conversion et les souscriptions sont reçues sans frais aux sièges et agences du Crédit foncier vaudois et de la Banque cantonale vaudoise, ainsi qu'après de tous les sièges, succursales et agences des établissements de banque en Suisse.

Lausanne, le 14 mars 1947.

CRÉDIT FONCIER VAUDOIS

Le directeur: E. Cerez.

Aluminium AG. Menziken

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 29. März 1947, um 14 Uhr 30,
im Gasthof «Zum Sternen» in Menziken

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle für 1946.
2. Beschlussfassung über Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Statutarische Wahlen.

Jahresbericht, Rechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen für die Aktionäre vom 20. März 1947 an im Bureau der Gesellschaft in Menziken zur Einsicht auf.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben sich bis spätestens den 27. März 1947 bei der Direktion der Gesellschaft anzumelden und sich über ihren Aktienbesitz gehörig auszuweisen. Ein Aktionär kann sich nur durch einen ändern angemeldeten Aktionär auf Grund schriftlicher Vollmacht vertreten lassen.

On 38

Menziken, den 18. März 1947.

DER VERWALTUNGSRAT.

Ursina AG., Konolfingen

Die Herren Aktionäre werden zu der Mittwoch, den 2. April 1947, 15 Uhr, im Wohlfahrts-haus der Berner Alpen-Milchgesellschaft in Konolfingen, stattfindenden

55. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung pro 1946. Bericht der Kontrollstelle: Beschlussfassung über Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1947.

Der Jahresbericht, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 24. März 1947 zur Einsicht der Aktionäre auf:

In Konolfingen: am Sitze der Gesellschaft

In Bern: bei der Schweizerischen Kreditanstalt
bei der Kantonalbank von Bern
bei den Herren von Ernst & Co.
bei den Herren Armand von Ernst & Co.

In Zürich: bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.

In Luzern: bei der Luzerner Kantonalbank

In Genf: bei den Herren Pictet & Co.
bei den Herren Lombard, Odier & Co.

Eintrittskarten werden gegen Ausweis über den Besitz der Titel an den oben erwähnten Stellen vom 24. bis 29. März 1947 verabfolgt.

OF B 9

Konolfingen, den 17. März 1947.

DER VERWALTUNGSRAT.

STAHLROHR AG., MURGENTHAL

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Donnerstag, den 27. März 1947, vormittags 11 Uhr, im Gasthof «Sternen», Murgenthal

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 19. März 1946.
2. Verlesung des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates, das Geschäftsjahr 1946 betreffend.
3. Vorlage der Gewinn- und Verlustrechnung; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle; Genehmigung der Bilanz; Verteilung des Reingewinnes.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Abänderung von Art. 3, 7, 8, 9, 11, 15, 19, 22, 23 der Statuten.
7. Feststellung der Zeichnung und Volleinzahlung von Fr. 550 000 neuer Aktien.
8. Unvorhergesehenes.

Bilanz und Bericht der Kontrollstelle sowie ein Exemplar der abgeänderten Statuten liegen am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, können die Stimmabgabe bis zum 26. März 1947 bei der Direktion der Stahlrohr AG. beziehen. Für Besitzer von Namenaktien wird die Eintrittskarte auf Grund des Aktienregisters an der Generalversammlung erteilt.

On 37

Murgenthal, den 15. März 1947.

Der Verwaltungsrat.

Etablissements Sarina S.A., Fribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale pour le samedi 29 mars 1947, à 11 heures, au siège social.

Tractandum: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des vérificateurs sont déposés au bureau de la société, où les actionnaires peuvent en prendre connaissance.

Pour être admis à l'assemblée, les actionnaires doivent déposer leurs titres au siège social, jusqu'au 28 mars 1947 à 18 heures.

F 15

Fribourg, le 11 mars 1947.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Société immobilière d'Ouchy

Hôtel Beau-Rivage

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
le mardi 1^{er} avril 1947, à 15 heures, à l'Hôtel Beau-Rivage à Ouchy.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

A l'issue de l'assemblée aura lieu une

assemblée générale extraordinaire

avec l'ordre du jour suivant:

Révision des statuts.

Le bilan, le compte de profits et pertes, les rapports de l'exercice 1946 ainsi que le projet des statuts révisés, sont à la disposition des actionnaires au bureau de Messieurs Bugnion et Cie, Grand-Chêne 5, dès le 22 mars 1947.

Pour prendre part aux assemblées les actionnaires doivent faire inscrire leurs actions jusqu'au 31 mars 1947 à midi.

L 75

Lausanne, le 18 mars 1947.

Le conseil d'administration.

Natural

INTERNATIONALE TRANSPORTE
empfiehlt

Ihren täglichen Expressdienst
LONDON-BASEL
Reisedauer 3 Tage
Übernahme der Güter durch
EUROPEAN & GENERAL EXPRESS CO. LTD.
London E. C. 4, Upper Thames Street 37

Dr. Rudolf Altwegg

Advokat und Notar
Basel

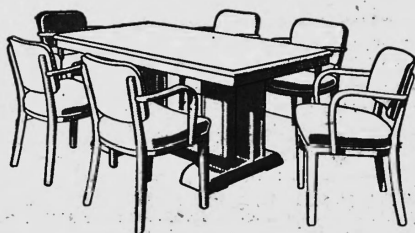
hat seine Praxis aufgenommen im

Advokatur- und Notariatsbüro
von
Dr. Leo Fromer
und
Dr. Hermann Schulthess

Basel, St.-Alban-Graben 3
(bei der «Handelsbank») Tel. (061) 338 49

Dr. L. Fromer
Dr. H. Schulthess
Dr. R. Altwegg

Fauteuils u. Stühle



für jeden Zweck, drehbar
oder fest, ab Lager lieferbar.
Tel. (051) 27 15 55

bürofüller
ZÜRICH MÜNSTERHOF

Wir kaufen

Rohstoffe und Waren aller Art

sowie Chemikalien
und schwerverkäufliche Posten

FINANZ- UND HANDELS-AG., BASEL 1

Telephon (061) 374 00 Q 88



Graphisch und werbepsychologisch gut ausgearbeitete Firmen- und Warenmarken bleiben besser im Gedächtnis haften und schaffen grösseres Vertrauen. Idee und Gestaltung neuer sowie Verbesserung mangelhafter Schriftzüge und Symbole; Percy Wenger, Zürich, Scheuchzerstrasse 28, Telefon (061) 26 68 60.

Maison de commerce

de Suisse romande — branche alimentaire — avec usine de fabrication et vastes entrepôts, recherche nouvelles fabrications; s'adjoint également dépôt de fabrique ou exclusivité de bons articles;

Offres sous chiffre T 27501 X à Publicitas Lausanne.

Zu verkaufen fob London ein grosser Posten 234-1

Chamois-Leder

Offrons

double concentré de tomates (boîtes 1/10)

Première marque italienne, éventuellement pour l'exportation. Offres sous chiffre S 27500 X à Publicitas Berne.

Offrons, livraison immédiate, aluminium et alliage d'aluminium en feuilles, bandes et tubes, fob Londres. Demandez détails sous chiffre Hab 235-1 à Publicitas Berne.

Packschnüre

(kein Ersatz), 500-g-Knäuel lieferbar März/April. Günstige Preise. Z 185

Verlangen Sie bemusterte Offerte durch: Alfred Köhler & Co., Tödistr. 52, Zürich, Telefon 27 67 89.

Montreux EDEN

Hôtel
121 B. - Rue Neuchâtel - E. Oberhart

Vorteilhaft abzugeben aus eintreffender Sendung: 5 Tonnen

Italienischer Bimsstein naturrein

in Körng. 15/25 mm. Anfragen unter Chiffre M 8290 Z an Publicitas Zürich. Z 192

Représentation

ou dépôt de fabrique demandé pour le canton de Neuchâtel.

Offres sous chiffre P 2485 N à Publicitas Neuchâtel. N 82

Zu wenig bekannt sind allgemeine die wirklichen Ursachen der

PROSTATA

-Leiden (Vorsteherdrüsen). Verlangen Sie die Gralls-Broschüre P, die Männern gerne kostenfrei speziell wird durch Labor. Dr. Vanjamen, Zürich.

Wo

findet 24jähriger, initiativer und organisatorisch begabter

KAUFMANN

aussichtsreiche Stelle?

Gut präsentierend, natürliches Auftreten. Geläufig Französisch und Englisch (Vorkenntnisse im Spanischen). Möchte mich für eine erfahrene, gut-fundierte Handels- oder Fabrikationsfirma nach verschiedenen Sprachgebieten begeben, eventuell die Firma im In- und Ausland vertreten. Offerten unter Chiffre ZP 8196 an Moese-Annoncen, Zürich. MoZ 13

Das neue Wertschriften-Kontrollbuch

Ist bei den heutigen Steuer-Verhältnissen eine besonders wertvolle Hilfe. Es ist ein Ringbuch mit Wertschriften-Inventurblättern und Coupon-Kontrolle. Ein praktisches Beispiel ist jedem Buch beigegeben und erleichtert die Einrichtung der Kontrolle. Preis Fr. 25.-

Preisliste 390 gibt genauere Auskunft.

LANDOLT-ARBENZ
Zürich, Bahnhofstr. 65, Tel. 23 97 67

Kolumbien

Interessantes Absatzgebiet. Setzen Sie sich in Verbindung mit Agence Fleisch, Schanzeneckstrasse 13, Bern

Vormundschaftliches öffentliches Inventar Rechnungsruf

(Art. 398, Al. 3 und 580 ff. ZGB., sowie §§ 47 ff. des Inventardekretes vom 24. Januar 1946)

Durch Verfügung der Oberwaisenkommission der Stadt Bern vom 10. März 1947 wird zur Feststellung von Aktiven und Passiven des verelendeten Herrn

Charles Otto Kipfer-Schmidt

geboren 1918, von Bern (Burggemeinde, Gesellschaft «Zu Kautleuten»), Restaurateur «Zur Inneren Enge», Engestr. 54, in Bern, ein öffentliches Inventar aufgenommen.

Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Herrn Charles Otto Kipfer-Schmidt werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit dem 15. April 1947 beim Reglerungsstatthalteramt II in Bern schriftlich, begründet und gestempelt anzumelden. Für nicht angemeldete Forderungen treten die in Art. 590 ZGB. vorgesehenen Folgen ein.

Gleichzeitig geht an die Schuldner des Herrn Charles Otto Kipfer-Schmidt die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar schriftlich anzumelden. Massverwalter ist der Bestand, Herr Dr. Adolf Ramstein, Prokurist, Engestr. 49, in Bern.

Der Restaurationsbetrieb «Zur Inneren Enge» wird unter der Aufsicht des Massverwalters weitergeführt.

Bern, den 11. März 1947. Der Beauftragte:
Otto Wirz, Notar, Spitalgasse 32 Bern.

INKOGRAPH

(mit der Weissgoldspitze)

der amerikanische Tintenschreiber, für Durchschreibebuchhaltungen unentbehrlich Fr. 15.50

In Papeterien erhältlich

Inserate im SHAB. haben besten Erfolg!

Ebéniste

cherche encore un article intéressant, pour fabrication en grande série; travail soigné et propre! Offre sous chiffre P. D. 8532 L à Publicitas Lausanne. L 72

Günstig zu verkaufen:

Abfüllwaage

für mehligte und körnige Substanzen, 0,5 bis 100 g. System «Keller», mit Vibrator, 220 Volt. Offerten unter Chiffre C 8368 Z an Publicitas Zürich. Z 197

W. Cliches
WETTER CO ZÜRICH 6
HOLZSTRASSE 23 TELEPHON 2017 37

TALLOEL

roh und destilliert cif Antwerpen

prompt lieferbar. Nur schriftliche Anfragen an Ernst Strub, Uraniastrasse 16, Zürich 1

Carbonpapier

In allen Formaten für Korrespondenz- und Buchhaltungsmaschinen

Indigopapier

für Handdurschrift ein- und beidseitig

Hectopapier

für Vervielfältigungsapparate

Preisliste und Muster durch
A. Messer, Löwenstrasse 33, Zürich
Telephon (051) 27 30 55